



**Auf dem Weg
nach Leoben**

Seite 35

Österreichische Post AG
Postentgelt bar bezahlt.
RM 07A037210K. An einen Haushalt.
Verlagspostamt 8700 Leoben



DIE STADTWERKE LEOBEN INFORMIEREN

HEUTE: NICHTS ZU VERSCHENKEN?!

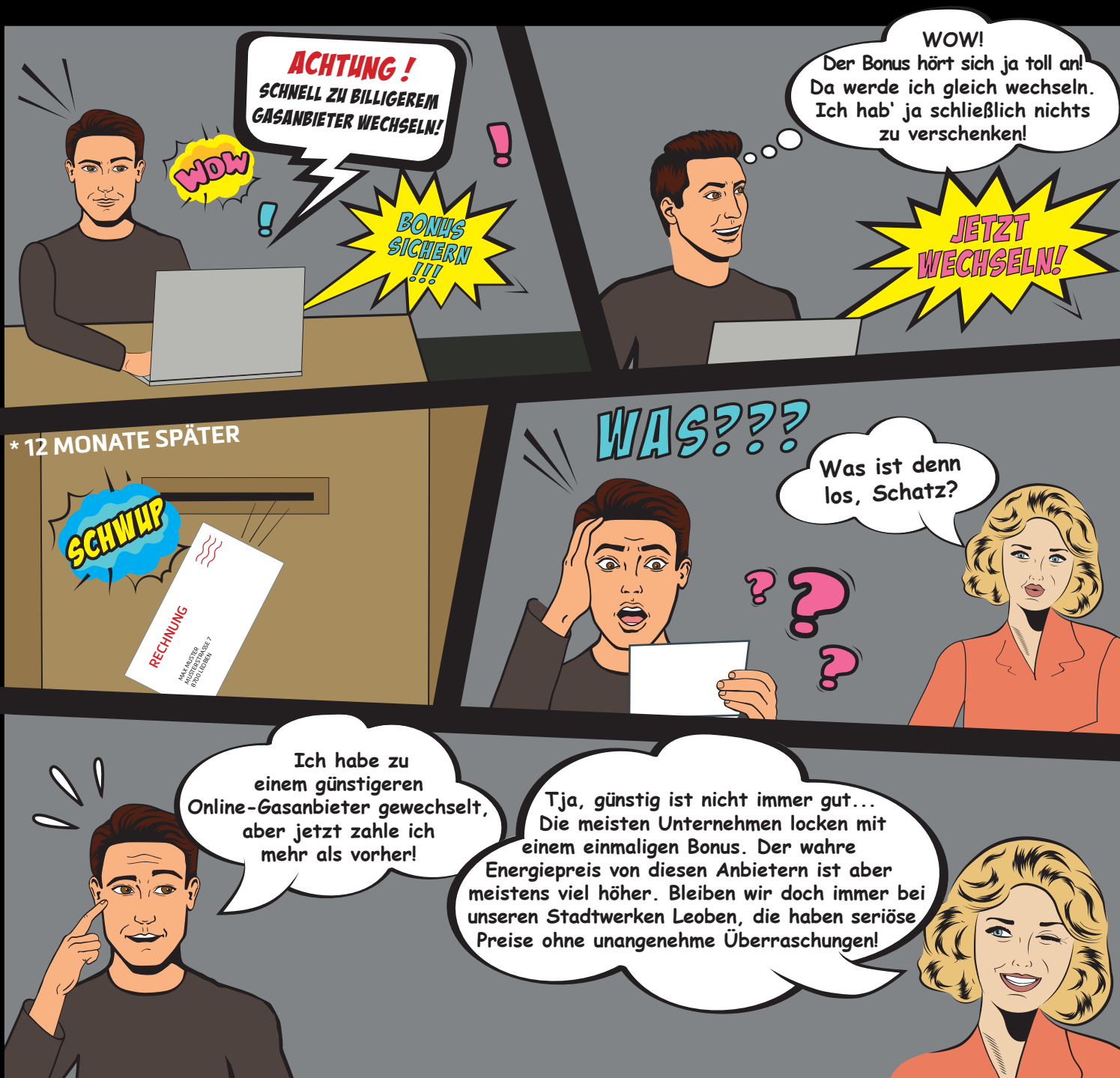




Foto: Freisinger

Präsentation der Broschüre „Leobener KulturGenussSommer 2019“. V.l.: Citymanager Günter Leitner, Kulturmanager Gerhard Samberger, Museumsleiterin Susanne Leitner-Böchzelt, Bürgermeister Kurt Wallner, Kulturreferent Johannes Gsaxner und Robert Herzog, GF Tourismusverbandes Leoben

Liebe Leobenerinnen und Leobener!

„Der Mai macht alles neu“ besagt ein altes Sprichwort. Nicht alles neu, aber viele Neuigkeiten bringt der Mai auch in Leoben. In der Broschüre „**Leobener KulturGenussSommer 2019**“, die bereits in den Haushalten aufliegt, ist das vielfältige Programm der Stadt Leoben hinsichtlich musikalischer und kulinarischer Veranstaltungen in diesem Jahr zu entnehmen (siehe Seite 33). Mehr als 70 Events stehen zur Auswahl, die für jeden Geschmack sicherlich das Richtige bieten werden.

Ein besonderes Highlight dieses Jahr ist die „**Eiszeit Safari**“, die große **Ausstellung in der Kunsthalle**, die am **18. Mai** ihre Pforten öffnet. Die Exponate haben bereits den Weg aus Deutschland nach Leoben hinter sich gebracht und werden nun zur neuen Schau ins rechte Licht gesetzt. Wie aufwendig und penibel die Vorbereitungen für diese Ausstellung sind, wird im Kulturteil des Stadtmagazins skizziert (siehe Seite 35). Die „Eiszeit Safari“ wird Sie auf eine ungewöhnliche und spannende Reise in eine Zeit mit Mammutherden, Wolfsnashörnern und gefährlichen Raubtieren wie Höhlenlöwen mitnehmen.

Spannend und gesellig geht es auch beim **gemeinsamen Spazierengehen** zu, zu dem sich **Seniorinnen und Senioren** zweimal die Woche, jeden Mittwoch

und Donnerstag um 9.30 Uhr treffen. Ich lade Sie herzlich zum Mitmachen ein (siehe Seite 17)! Auch beim „**Fest der Generationen**“ am 10. Mai in Leoben-Lerchenfeld sind Sie herzlich Willkommen. Im **Begegnungszentrum Leoben-Lerchenfeld**, das bereits sehr gut angenommen wird, finden viele interessante Veranstaltungen statt. So wird „Die Zeile“ zum kommunikativen Ort der Generationen (Seite 4 und Seite 11).

Auf reges Interesse stößt in Leoben der alljährliche **Blumenschmuckwettbewerb**, bei dem in verschiedenen Kategorien Blütenpracht gezüchtet werden kann, die von einer Fachjury bewertet und mit Leoben-Gutscheinen honoriert wird. Die Anmeldung dafür läuft bereits (siehe Seite 25). Die Anmeldung zum Blumenschmuckwettbewerb einfach ausfüllen und an das Referat für Grünflächen und Friedhöfe senden. Ich wünsche Ihnen einen erfolgreichen „grünen Daumen“ und eine besondere Blütenpracht für Leoben. Bald wird man den Liebreiz der Natur auch auf dem **Geh- und Radweg Leoben-Hinterberg-Göß** genießen können. Die **Bauarbeiten** dafür erfolgen **in Kürze** (siehe Karte Seite 8-9).

Herzlich bedanken möchte ich mich bei all jenen **fleißigen freiwilligen Helferinnen und Helfern** und bei der Berg- und Naturwacht Leoben, die wieder so enga-

giert beim diesjährigen **Frühjahrsputz** mitmachen und unsere Natur von viel Unrat befreien. Leider gibt es immer noch viele Menschen, die die Natur als Mülleimer sehen und ihren Mist achtlos wegwerfen. Umso mehr sind jene Menschen hervorstreichend, die in ihrer Freizeit und freiwillig den Müll wieder einsammeln und so zu einem sauberen Leoben beitragen. **HERZLICHEN DANK** dafür.

Hinweisen möchte ich auch auf die „**Tage der offenen Klassenzimmer**“ in der **Musikschule Leoben**. Den ganzen Mai über sind Sie mit ihren Kindern herzlich eingeladen, Ihr Lieblingsinstrument auszuprobieren und den Schulbetrieb kennenzulernen (siehe Seite 40).

Ich wünsche Ihnen einen schönen Wonnemonat Mai.

Ihr

Kurt Wallner
Bürgermeister der Stadt Leoben

Beschlüsse aus dem Leobener Stadtrat

Thermische Sanierung, Spielplatzneugestaltung, Sportehrenzeichen und Generationenfest

Auf Antrag des Bürgermeisters der Stadt Leoben hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 10. April 2019 folgende Beschlüsse gefasst:

- Für die **thermische Sanierung sowie Erhaltungs- und Verbesserungsarbeiten beim gemeindeeigenen Wohnobjekt Pebalstraße 33** wurden brutto rund 1,65 Millionen Euro beschlossen. Die Arbeiten werden von Mai bis Dezember 2019 durchgeführt.
- Für die **Neugestaltung des Spielplatzes Prolebersiedlung** wurden rund 190.000 Euro beschlossen.
- Um besonders verdiente Sportler, Förderer des Sports sowie Personen, welche durch hervorragende Leistungen das sportliche Ansehen der Stadt Leoben erhöhen, zu ehren,



Die gemeindeeigene Wohnanlage in der Pebalstraße 33 wird thermisch saniert.

Foto: leopress (2)

wurde die **Verleihung des Sportehrenzeichens in Gold, Silber und Bronze** an 13 Personen beschlossen.

Die Verleihung erfolgte im Rahmen der 31. Leobener Sportgala am 4.5.2019 in der Sporthalle Leoben-Donawitz.

- Der **DSV Leoben Wintersport** erhält eine Subvention von 3.300 Euro.
- Der **Verein FabLab Leoben** bekommt für den Betrieb des Labors eine Förderung von 10.000 Euro.
- Für **Subventionen** an diverse Vereine und Organisationen bzw. Einzelpersonen für den Zeitraum April 2019 wurden 9.628 Euro beschlossen.
- Beim **Altstoffsammelzentrum Leoben (ASZ)** wird das Flugdach um netto rund 93.000 Euro erweitert.
- **Solar-, Biomasse- und Fotovoltaikanlagen** bei Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern werden mit 863 Euro gefördert.
- Für die **Freiwillige Feuerwehr Leoben-Stadt** wird ein tragbarer Wasserwerfer um knapp 7.800 Euro gekauft.
- Die **Freiwillige Feuerwehr Leoben-Göß** erhält eine Klimaanlage für den Serverraum sowie eine Firewall und WLAN Access Points um rund 6.000 Euro.
- Für das **Fest der Generationen in Leoben-Lerchenfeld** am 10.5.2019 wurden 7.000 Euro beschlossen.



FEST DER GENERATIONEN
zwischen den Zeilen

FREITAG, 10. MAI 2019
14:00 – 18:00 UHR

bei Schlechtwetter in der ZeiLE

Kulinarik damals und heute
Unterhaltung für Jung und Alt
Dorfprinzen – Musik für Jedermann

Marktstände aus der Region
Pfadfinder – spielerisch Natur erleben
Kinderfreunde schminken

100 Jahre Litschan

Leobener Traditionsunternehmen lässt Farbträume wahr werden

Der traditionsreiche Leobener Malermeister-Betrieb wird von Heribert Litschan bereits in der dritten Generation geführt. Gemeinsam mit seinem qualifizierten Team steht er für größtes fachliches Know-how. Mit dem Satz „Wir leben und lieben unser Handwerk“ bringt Heribert Litschan seine Firmenphilosophie auf den Punkt. Diese kommt zur Anwendung, wenn es um die fachgerechte Umsetzung von Aufträgen in folgenden Bereichen geht: Maler- und Anstreicherarbeiten, Fassadenbeschichtung, Tapeten- und Bodenverlegung, Fenster-, Türen- und Heizkörperbeschichtungen, Stuckprofile, Holzschutz, Metall- und Kunststoffbeschichtung und Parkplatzmarkierung. „Wir stehen unseren Kunden, die aus dem privaten, gewerblichen und öffentlichen Bereich kommen, mit kreativen Vorschlägen und professionellem Rat zur Seite. Bei der Ausführung stehen dann Qualität und Sauberkeit an oberster Stelle. Viele gelungene Beispiele in der Region aber auch weit darüber hinaus beweisen, dass es gemeinsam gelingt, die beste Lösung für die Anliegen der Kunden zu finden, oder anders formuliert, „Farbträume wahr werden zu lassen“. Gegründet wurde der Betrieb 1919 von Großvater Hans Litschan in der Donawitzer Straße, daher können die Kunden von 100 Jahren Erfahrung profitieren. 1988 ist der jetzige Firmenchef Heribert seinem Vater Herbert nachgefolgt und hat den Betrieb durch eine zusätzliche Werkstätte in der Kärntner Straße erweitert. Nicht jeder Malerbetrieb ist Meisterbetrieb, sehr wohl aber die



Foto: Freisinger

Malermeister Heribert Litschan betreut seine Kunden mit hoher Fachkompetenz und großer Freundlichkeit.

Firma Litschan. Heribert Litschan hat die Meisterschule des österreichischen Malerhandwerks als damals jüngster Malermeister Österreichs erfolgreich absolviert. Heute beschäftigt das Unternehmen rund zehn Mitarbeiter, durch laufende Fortbildung können den Kunden stets die neuesten Materialien und Techniken der modernen Malerei angeboten werden. Viele langjährige Kunden wissen das zu schätzen und vertrauen auf die Zuverlässigkeit und Kompetenz des Teams rund um Heribert Litschan.



Fair WOHNEN MIETER VEREINIGUNG Steiermark

Sprechtage der Mietervereinigung
an jedem 3. Dienstag im Monat

Termine 2019:
21. Mai, 18. Juni, 16. Juli, 17. September,
15. Oktober, 19. November, 17. Dezember

Sprechstunde: von 14 bis 15 Uhr

Ort: SPÖ-Regionalbüro
8700 Leoben, Hauptplatz 9/1

Kontakt: Landesgeschäftsstelle Graz, Tel.: 050195-4300

24-Stunden-Pflege/Betreuung zu Hause

Große Erfahrung
seit 2009

Für alle Pflegerinnen ist die volle Förderung vom Sozialministerium möglich, d. s. € 550,- pro Monat.

Pflegerinnen sprechen alle Deutsch, sind erfahren und bleiben bis zu 6 Wochen

Dr. Sigrid Windisch, 8793 Trofaiach
Tel. 0699/194 643 00

Anzeige

www.lustigersteirer.at



Die Grillhütte vom "Lustigen Steirer"

DER BESONDERE ORT FÜR BESONDERE FESTE
ODER: Warum auf die Alm gehen, wenn die Hütt'n vor der Tür steht...

Für Gruppen von 6 bis 12 Personen

- Grillparty oder Grillparty de luxe
- Damenrunde oder Herrenpartie
- Familientreffen oder "gmiatlich zamen sitzen"
- Geschäftsessen oder besondere Feiern

Wir freuen uns auf eure Reservierung!

Gasthof - Pension Zum Lustigen Steirer / Fam. Hollerer / Obersich 19 / 8600 Bruck
Tel. +43 (0) 3862/33 365 / Fax +43 (0) 3862/33 365-4 / Mail info@grn-lustigersteirer.at

Anzeige

Sport CBD-Öl – Die Kraft der Natur

Die Hanfpflanze (*Cannabis sativa*), die seit 5.000 Jahren für medizinische Zwecke Einsatz findet, wurde 2018 zur Arzneipflanze des Jahres gekürt.

Ausschlaggebend dafür war die Vielzahl an Inhaltsstoffen wie z. B. das Cannabidiol (CBD). Dieses Cannabidiol bringt man heutzutage in Form von hochwertigem CBD-Öl in Anwendung, welches bei verschiedenen körperlichen Beschwerden eingesetzt werden kann. Die BHG Greenfield GmbH in Leoben stellt seit ihrer Gründung (Entstehungsjahr 2016 als Firma Pirker) CBD-Öl aus biologisch angebautem Hanf her und ist einer der größ-

ten CBD-(Cannabidiol)-Öl-Hersteller Europas. **Die BHG Greenfield GmbH mit Geschäftsführer Bernhard Pirker** entwickelte speziell für Menschen, die körperliche Hochleistungen erbringen, eine neue Produktlinie, welche seit März 2019 im Handel erhältlich ist. „Sport CBD Reeneration“ ist im Fachhandel und im Online Shop unter www.hemptheke.at erhältlich. Die „Sport CBD Activation“ und „CBD Sport Endurance“ werden im Laufe des Jahres 2019 auf den Markt kommen.

Kontakt: BHG Greenfield GmbH, Pretachstraße 49, 8700 Leoben, Tel. Shop: 0660/2445734



Bernhard Pirker vertreibt das hochwertige CBD-Öl.

Foto: KK

Donawitzer Schiene für australische Stadtbahn

Im April 2019 wurde der erste Teil eines **Stadtbahnsystems in Canberra, der Hauptstadt Australiens**, eröffnet. Sie verbindet Gungahlin, einen im Norden liegenden Stadtteil, mit der Innenstadt, eine Strecke von ungefähr 50 Kilometern. Die Stadtbahn ist das größte Infrastrukturprojekt, das jemals von der ACT-Regierung (Australian Capital Territory) unternommen wurde, und wird Canberra etwas „österreichischer“ machen. Wien, Linz, Graz und Innsbruck haben jeweils Straßenbahnen, die auf diesen Schienen fahren, aber es gibt eine weitere wichtige Verbindung zwischen dem Stadtbahn-Projekt von Canberra und Österreich. Duncan Edghill, der stellvertretende Generaldirektor für Transport in Canberra präsentierte der Präsidentin des Österreichischen-Australischen Klubs Manuela Tolley eine montierte Stahlschiene in Anwesenheit des österreichischen Botschafters Bernhard Zimburg.

Die in diesem Projekt verwendete Schiene ist eine hochspezialisierte Art von Rillenschienen, die weltweit in Stadtbahnsystemen eingesetzt werden. Sie wurde von der voestalpine Schienen GmbH Leoben hergestellt, nach Port Kembla, ein Frachthafen, der 250 km von Canberra entfernt ist, verschifft und anschlie-



Österreichs Verbindung mit Canberras Stadtbahn. V.l.: Botschafters Bernhard Zimburg, Manuela Tolley und Duncan Edghill

Foto: KK

ßend nach Canberra transportiert. Die kritischen Verkehrspunkte und Kreuzungen waren Teil eines gemeinsamen Österreich-Australien-Projekts. Die in Österreich gefertigten Komponenten wurden dann in einem Werk in Australien montiert.

Plattform Asylwerber Leoben gewinnt Preis

Ende März überreichte Landesrat Johann Seitinger der Plattform Asylwerber Leoben (PAL) den Lions **Nachhaltigkeitspreis 2019** für ihren ehrenamtlichen Beitrag zur Integration von Asylwerbern in Leoben.

Die Auszeichnung und Urkundenverleihung fand im Landhaus Graz statt, das Projekt wurde vom Lions Club Leoben-Göss eingereicht. Die „Plattform Asylwerber Leoben“ ist eine Gruppe von Freiwilligen, die sich ehrenamtlich für die in Privatunterkünften in Leoben längerfristig untergebrachten Asylwerber engagiert.



V.l.: Wilhelm Himmel (Lions), Erika Augustin (PAL), Landesrat Johann Seitinger, Borka Simunic (PAL), Johann Wieser (Lions) und Rupert Baumgartner (Lions Club Leoben-Göss)

Foto: Plattform Asylwerber

Die Obersteiermark macht mobil

Informationstag des Regionalmanagement Obersteiermark Ost zur Mobilität

„S-Bahn, Nachtbus Hochsteiermark oder der derzeitige Mikro-ÖV-Boom – in der Obersteiermark Ost spielen Themen zur Mobilität eine immer wichtigere Rolle, ist diese doch ein wesentlicher Bestandteil einer guten Regionalentwicklung“, so eröffnete Bürgermeister Kurt Wallner als Vorstandsvorsitzender der Region den Mobilitätstag in Leoben. Der Einladung zum „Öffi-Infotag“ unter dem Motto „Die Obersteiermark macht mobil“ folgten Verantwortliche aus den Gemeinden der Region und viele weitere regionale Verantwortungsträger. Möglich machte diese Veranstaltung die gute Kooperation des Regionalmanagements mit dem Land Steiermark, Abteilung 16 Verkehr und Landeshochbau.

Mobilitätslösungen. Eröffnet wurde mit der Darstellung der Vorgangsweise für den „Regionalen Mobilitätsplan“ durch Alfred Nagelschmied. Wesentliche Punkte zur Neuausrichtung der Mobilität sind ab 2025 die Eröffnung des Koralmbahn-Tunnels und in Folge des Semmering-Tunnels. Unmittelbar stehen die Ausschreibungen für alle Busleistungen vor der Tür. Immer wichtiger für ländliche Gebiete werden bedarfsorientierte Mobilitätslösungen, auch Mikro-ÖV-Lösungen genannt. „Reagieren andere Regionen immer nur ad hoc auf anstehende Probleme, haben wir uns vorgenommen, Mobilitätsplanung bei allen Verkehrsarten umfassend und rechtzeitig anzugehen“, fasst Regionalmanager Jochen Werderitsch zusammen. „Es hat keinen Sinn, schon Mikro-ÖV zu planen, wenn man nicht genau weiß, wie die neuen übergeordneten



Am Informationstag des Regionalmanagements Obersteiermark Ost wurden viele Projekte präsentiert.

Foto: REM

Bahnverkehre laufen werden“, bestätigt auch Verkehrsplaner Markus Hauser.

Aktuell gibt es schon umfassende neue RegioBus-Verbindungen im Palten-Liesingtal, im Murtal und im Stadtverkehr Leoben und Trofaiach. Die nächsten Planungen für den Regio-Busverkehr betrifft die Busbündel im Bezirk Bruck/Mürzzuschlag. „Mit der neuen Verbund-Echtzeitauskunft, neuen barrierefreien Bussen oder neuen Zugängen in der Fahrgastinformation erwarten wir uns einen Quantensprung im Busverkehr“, erklärt Anna Hagauer, Abteilung 16, Land Steiermark, zum neuen attraktiven RegioBus.

„Mit unserer umfassenden Herangehensweise in der Planung hoffen wir, dass wir den Mobilitätsbedürfnissen der gesamten Region gerecht werden und die „weißen Flecken“ im öffentlichen Verkehr verschwinden“, setzt Jochen Werderitsch große Hoffnungen auf die Planungen.

„Zudem ist es wichtig, dass wir die uns zur Verfügung stehenden Regionalmittel aus dem Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetz auch effizient dort einsetzen, wo sie auch wirklich gebraucht werden.“

Nachtbus. Zur Thematik Nachtbus konnte Projektleiter Christoph Bammer Erfolge verbuchen: „Der Nachtbus ist mit einer ständig steigenden Fahrgastzahl ein sehr erfolgreiches Projekt, das mittlerweile auch unter Pendlern interessant wird.“ Besonders spannend könnte laut Teilnehmern der neue Nachtbusfahrplan werden, der ab Herbst gelten soll. Dazu Jugendmanagerin Martina Haßler: „Der Nachtbus ist nicht nur eine sichere Lösung für Jugendliche und sorgt damit für eine geringere Unfallgefahr, er ist auch ein Zeichen der Region, dass Jugend ein wichtiges und ernstgenommenes Thema ist.“

Suizidprävention: Hilfe für Angehörige

Mit dem Wissen, dass bei jedem Suizid mindestens sechs Personen im Umfeld zu den stark Betroffenen gehören, bietet **GO-ON Suizidprävention Steiermark** eine moderierte Gruppe für Trauernde und Hinterbliebenen nach Suizid **in der Psychosozialen Beratungsstelle LIBIT Leoben** an. Die Veranstaltung soll Betroffenen die Möglichkeit geben,

sich in einem geschützten und geleiteten Rahmen mit dem Verlust auseinandersetzen bzw. die Chance geben, sich mit anderen Hinterbliebenen auszutauschen.

Termine:

Mittwoch, 5. Juni 2019, 17-19 Uhr

Mittwoch, 4. September 2019, 17-19 Uhr

Mittwoch, 6. November 2019, 17-19 Uhr

Ort: Psychosoziale Beratungsstelle LIBIT Vordernberger Straße 7, 8700 Leoben
Auf Ihr Kommen freuen sich Andrea Sampathkumar und Ulrike Spindler vom Regionalteam Leoben.

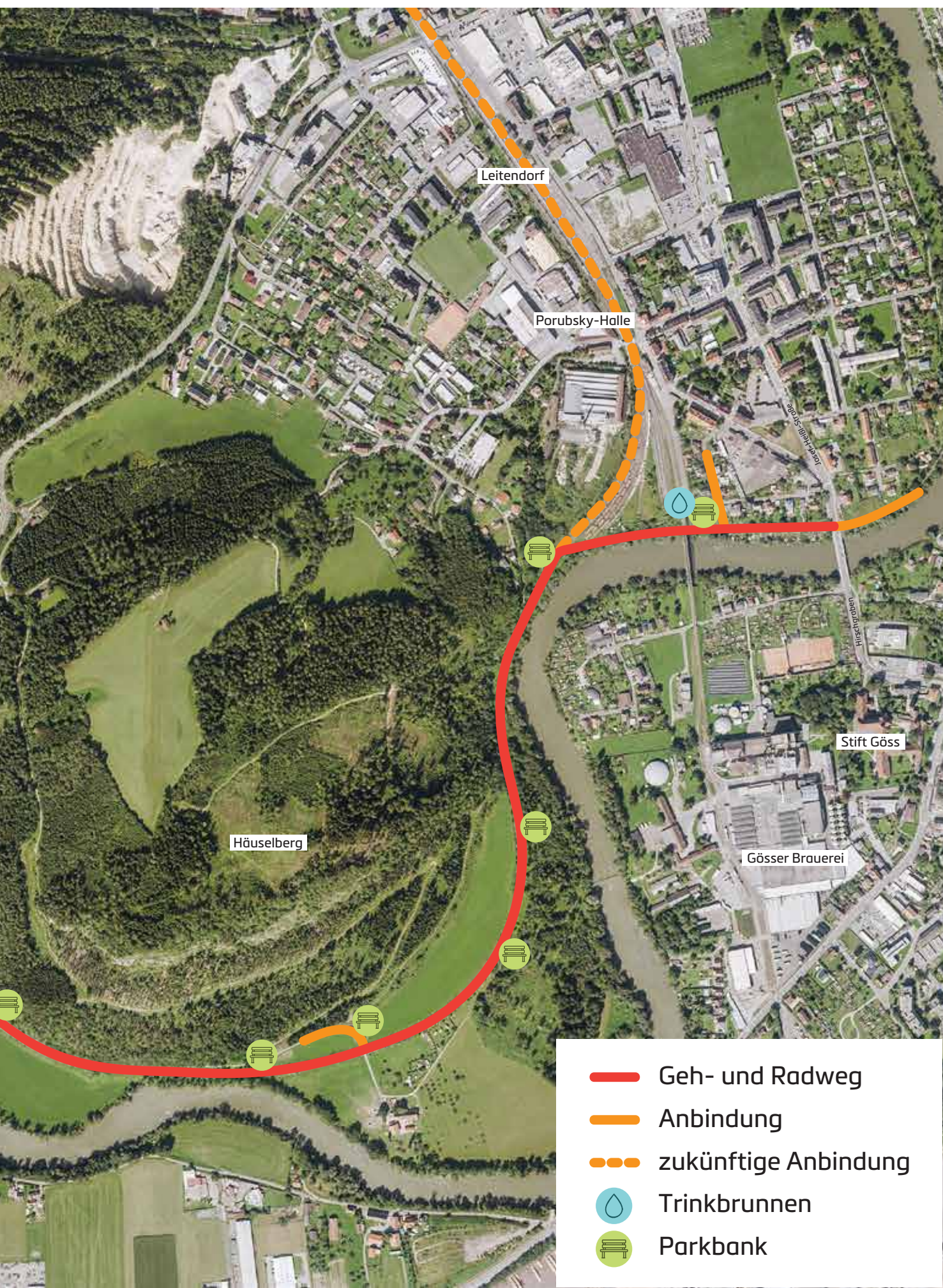
Kontakt: le@suizidpraevention-stmk.at oder unter 0664/ 88 54 88 76.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Fahrradweg: Bahntrasse Leoben-Hinterberg

Der Geh- und Radweg Leoben-Hinterberg ist rund drei Kilometer lang und wird vollständig beleuchtet. Die Beleuchtung erfolgt über die bestehenden Oberleitungsmasten. Es sind mehrere Ausruhemöglichkeiten in Form von Bänken entlang der Bahntrasse geplant. Zusätzlich sind an zwei Punkten Trinkbrunnen vorgesehen. Beginnend im Osten bei der Josef Heißl-Straße sind vorerst Zufahrtsmöglichkeiten bei der Hammerlinggasse, bei der Bahnübersetzung Naturfreundeweg und in der Fabriksgasse geplant. Zukünftig soll der Geh- und Radweg über den ehemaligen Bahnhof Leoben-Göß zur Donawitzer Straße weitergeführt werden. Der Baubeginn erfolgt in Kürze, die Eröffnung ist für Ende September terminisiert.










Leitendorf

Porubsky-Halle

Häuselberg

Stift Göss

Gösser Brauerei

-  Geh- und Radweg
-  Anbindung
-  zukünftige Anbindung
-  Trinkbrunnen
-  Parkbank

150. Leitbild-Bürgerforumsstammtisch

Im Jahre 2002 riefen **Christa Pölzl, Manuela Machner und Christian Reich** den Leitbild-Stammtisch Leoben ins Leben. „Uns ist bewusst, welchen Aufwand 150 Liegestützen bedeuten oder dass 150 Euro durchaus viel Geld sind. So kann man sich vorstellen, welche Leistung in Form von Gespräch, Initiative und politischer Vermittlung hinter 150 Bürgerforumsabenden stehen müssen“, so die Verantwortlichen. Ein Aufwand, dem Bürgermeister Kurt Wallner und Vizebürgermeister Maximilian Jäger bewusst Anerkennung zollten, indem sie der langfristigen Initiatorin Christa Pölzl eine „LE“-Torte und einen Blumenstrauß überreichten.

Themen. Bürgermeister Kurt Wallner stellte zuerst mit einer kurzen Präsentation bisherige bzw. zukünftige Projekte der Stadt vor. Die Themenschwerpunkte reichten dabei von der neuen Turnhalle im Stadtbereich, über die Proleberbrücke, neue Preisgestaltung im Asia Spa bis hin



V.l.: Bürgermeister Kurt Wallner, Christa Pölzl, Diethard Kallab und Vizebürgermeister Maximilian Jäger

zum neuen Kongresszentrum. Danach standen die Entscheidungsträger den Bürgern der Stadt Leoben mit Rat, Information und Auskunft zur Verfügung. Neben vielen individuellen Punkten fanden einige zentrale Anregungen zum Donawitzer Friedhof, Bahn- und Straßenthe-

men sowie dem LKH Hochsteiermark, Standort Leoben, Gehör. Auch der Wunsch nach einem öffentlichen WC im Peter Tunner-Park kam zur Sprache. Somit fand einmal mehr ein gelungener Austausch im Sinne des Leitbildes Leoben statt.

Dienstleistungsscheck ist legal und sicher

Der Zugang zum Arbeitsmarkt ist der Schlüssel zur Selbständigkeit und zur Integration von Flüchtlingen. Bis zu einem positiven Asylbescheid, der Voraussetzung für eine Beschäftigung in Österreich ist, vergehen oft viele Jahre. Hier soll der Dienstleistungsscheck Abhilfe schaffen und es Asylwerbern ermöglichen, sich mittels einfacher, haushaltstypischer Dienstleistungen in Privathaushalten einzubringen. Die Intention dahinter ist, Kontakte zur Bevölkerung zu knüpfen, die Chancen auf eine Anstellung nach dem Asylverfahren zu verbessern und langfristig eine bessere Integration zu erwirken. Mit dem Dienstleistungsscheck genießen die Arbeitnehmer den Schutz einer gesetzlichen Unfallversicherung für die Zeit ihrer Beschäftigung und haben die Möglichkeit zu einer freiwilligen Kranken- und Pensionsversicherung, die Arbeitgeber werden bei Arbeiten im Haus oder Garten entlastet, kurz eine Win-Win-Situation. Nach der einmaligen Registrierung beider Parteien – online oder über ein Beiblatt, **erhältlich in Trafiken und bei der Post** – erfolgt die Abrechnung direkt über



Zum Dienstleistungsscheck standen Rede und Antwort. V.l.: Christin Kladossek, Marian Pink, Integrationsbeauftragte Margit Keshmiri, Ursula Neumann und Robert Konrad

den Dienstleistungsscheck, der ebenfalls online oder in den genannten Verkaufsstellen in Höhe eines frei wählbaren Betrages bis maximal 100 Euro erworben werden kann. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Kompetenzzentrum, erreichbar unter [leistungsscheck-online.at oder unter der Telefonnummer 0810/555 666. Die Plattform Asylwerber in Leoben steht Ihnen gerne bei der Vermittlung geeigneter Personen zur Seite.](http://www.dienst-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Kontakt: 0676/874 262 77 bzw. presse@asylwerberleoben.at

Einsatz für vier Pfoten

Die Tiermedizin hat in den letzten 100 Jahren enorme Fortschritte gemacht und so unterscheiden sich Diagnostik- und Behandlungsmethoden mittlerweile kaum noch von jenen der Humanmedizin. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, haben **Bernadette und Josef Schlederer** – allen Tierhaltern bestens aus ihrer Tierklinik in der Kärntner Straße 271 bekannt – im Beisein zahlreicher Freunde und Weggefährten Anfang April ein **veterinärmedizinisches Chirurgie- und Diagnostikzentrum in der Prettachstraße 8** eröffnet.

Das Angebot richtet sich in erster Linie an rund 250 Tierärzte aus der Steiermark und den umliegenden Bundesländern, die ihre Problemfälle nach Leoben überweisen und hier von Spezialisten behandeln lassen können. Die Tiere werden auf rund 1.500 Qua-



Bürgermeister Kurt Wallner überreichte Josef und Bernadette Schlederer zur Eröffnung den LE-Kristall sowie eine Leoben-Torte

Foto: leopress (2)

dratmetern mittels Einsatz modernster Geräte optimal betreut. Die räumliche Trennung von Hunden, die im Erdgeschoss behandelt werden, und Katzen, für die der erste Stock vorgesehen ist, soll Stresssituationen minimieren. Kennengelernt haben die Tierärzte dieses ganzheitliche Betreuungssystem bei einem Studienaufenthalt in den USA und nach fünfzehnjähriger Planung konnten sie solch eine Einrichtung nun auch in Leoben verwirklichen. Abgerundet wird das in Südösterreich einzigartige Angebot durch ein Schulungszentrum, das für Fortbildungen der überweisenden Tierärzte genutzt werden soll.

15. Mai – 15. Juni 2019

- KSF Gym**
Günter Plank Mittwoch, 15.5.2019 von 16:30–17:30 Uhr
Muay Thai Boxen für Jung und Alt (ab 6 Jahre)
- Seniorenreferent**
GR Reinhold Metelko Mittwoch, 22.5.2019 von 10–11 Uhr
Beratung für Senioren
- Umwelt und Tiefbau**
DI Dr. Gernot Kreindl
Dipl.-Ing. Alois Kieninger Mittwoch, 22.5.2019 von 16–18 Uhr
Infos zur neuen Proleber Brücke – Radwege entlang der Mur
- Freeride Coach**
Daniel Kraut MSC Mittwoch, 29.5.2019 von 18–19 Uhr
Vortrag zum Thema (E)-Mountainbiken
- Wohnungsreferent**
Vizebürgermeister Maximilian Jäger Montag, 3.6.2019 von 17–18 Uhr
Fragen zum Thema Wohnen
- Stadtwerke Leoben**
Hr. Mesar Mittwoch, 5.6.2019 von 16–18 Uhr
Infos rund um den öffentlichen Verkehr, Parkraumservice und KFZ-Technikzentrum
- Der Schachklub Leoben stellt sich vor**
Hr. Schein Mittwoch, 12.6.2019 von 16–17:30 Uhr
Lust auf eine Partie Schach?

Fixpunkte:

- Seniorenklub**
Helga Schmid Jeden Montag, Dienstag & Donnerstag von 14–17 Uhr
- Seniorenfrühstück**
Helga Schmid Jeden Mittwoch von 8:30–11:30 Uhr
- »Jugendtreff«**
Nicole Dvorschak MA Jeden Dienstag von 17:30–19:30 Uhr
- Eltern-Kind-Treff**
Elternberatungszentrum der Bezirkshauptmannschaft LE Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9:30–11 Uhr

DIE ZEILE
Begegnungszentrum Lerchenfeld
Am Lerchenfeld Zeile A1
8700 Leoben

Infos:
leoben.at
buergerkommunikation@leoben.at
+43 3842 4062-372

Vom Waldland zum Holzbau-land

Auf zehn Schautafeln am Stadtkai hinter dem Rathaus zeigte die **Wanderausstellung Holzbaupreis**, die durch die Steiermark tourt und auch in Leoben Station machte, ausgewählte Holzbauten. Vor 20 Jahren gründete eine Gruppe engagierter Zimmereibetriebe das Steirische Holzbaumarketing „besser mit Holz!“.



Gerd Krusche, Reinhard Zörnpenning, Michael Sebanz, Oskar Beer, sitzend: Monika Zechner, Bürgermeister Kurt Wallner, Reinhard Lerchhammer, Veronika und stehend Anton Pözl (v.l.)

Foto: Freisinger (2)

Eine Initiative des Vereins war gemeinsam mit der Innung die Ausschreibung des steirischen Holzbaupreises, der inzwischen seit 20 Jahren im Zweijahresintervall ausgelobt wird. Die Einreichungen zeigen einen Querschnitt des Schaffens der steirischen Holzwirtschaft. Zum 20-jährigen Jubiläum werden mit der

Fachgruppe der Holzindustrie 20 ausgewählte Projekte in einer Wanderausstellung auf öffentlichen Plätzen gezeigt. Als beispielgebende Projekte für Holzbauweise in Leoben waren das Studentenheim Mineroom in Leoben-Leitendorf und das Bürogebäude von Mayr-Melnhof in Leoben-Gözü zu sehen.

Neue Sitzmöbel in der Fußgängerzone

Seniorenrecht. Um dem Wunsch der älteren Bevölkerung zu entsprechen, zusätzliche **Sitzmöglichkeiten rund um den Leobener Bauernmarkt** zur Verfügung zu haben, wurden von den Leobener Stadtwerken gemeinsam mit dem Wirtschaftshof Bänke angefertigt, die in der Timmersdorfergasse, Homanngasse und Straußgasse aufgestellt wurden.

Bunt und trendig. Gemeinsam mit dem Verein Stadtmarketing übergab Bürgermeister Kurt Wallner die **Loop Arc-Sitzgelegenheiten in der Straußgasse, Timmersdorfergasse und Homanngasse** ihrer Bestimmung. Die Möbel dienen zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum. Die Sitzmöbel laden zum Verweilen und Ausruhen ein und sind durch die Farbgestaltung ein besonderes optisches Signal.



Foto: Freisinger

Die seniorenrechtlichen Sitzbänke erfreuen ihre Benutzer sehr.



Foto: Freisinger

Die neuen Sitzmöbel wurden gleich in der Praxis erprobt.

Fit für die Zukunft

Anfang April drehte sich im Congress Leoben bereits zum achten Mal alles um das Thema Gesundheit. Der vom regionalen Ärzteverband styriamed unter **Obmann Dr. Walter Fuhrmann** initiierte **Leobener Gesundheitstag** lockte wieder zahlreiche Besucher in den Erzherzog Johann-Saal, um sich Informationen zu aktuellen medizinischen Themen aus erster Hand zu holen. Die Schwerpunkte der Vorträge waren breit gefächert und spannten einen Bogen von der viel diskutierten Masernimpfung über psychische und physische Erkrankungen bis hin zur ärztlichen Versorgung im Rahmen der neuen Berufsdienstregelung.



Foto: leopress (2)

Der Congress Leoben platzte aufgrund des großen Interesses aus allen Nähten.

Investitionen. Dr. Heinz Luschnik, ärztlicher Leiter des LKH Hochsteiermark,

nahm in seinen Grußworten zur gegenwärtigen Situation des Standortes Leoben Stellung und betonte, dass eine gute Ba-

sisversorgung in Leoben gewährleistet sei, in den nächsten Jahren kräftig investiert werde und die medizinische Versorgung der Region durch den neuen ÖAMTC-Hubschrauber-Standort St. Michael eine wesentliche Aufwertung erfahre. Finanzstadtrat Willibald Mautner wies auf die Eigenverantwortung des Einzelnen hin, die Angebote die seitens der Stadtregierung im Rahmen der Gesundheitsförderung angeboten werden, anzunehmen und gab einige persönliche Ratschläge für einen gesundheitsbewussten Lebensstil mit auf den Weg. Mit Rat und Tat zur Seite standen auch die Vertreter von Selbsthilfeorganisationen, Beratungs- und Sozialeinrichtungen, die im Peter Tunner-Saal über ihre umfangreichen Angebote und Leistungen informierten.



Stadtrat Willibald Mautner (3.v.l.) mit geballter medizinischer Fachkompetenz beim achten Leobener Gesundheitstag, organisiert von Dr. Walter Fuhrmann (6.v.l.)

werbebuero@maurere.at

Qualitäts-Zertifikat
Mammadiagnostik

DR. Johann SONNLEITNER
Radiologie
Leoben

*Mammographie.
Vorsorge gibt Sicherheit.*

Wir bieten: • Mammographie • Digitales Röntgen
 • Ultraschall • Schmerztherapie • DXA Bodyscan
 • DXA Knochendichtemessung

ORDINATIONSZEITEN:
 Mo: 8:00 - 14:00
 Di: 8:00 - 12:00, 14:00 - 16:00
 Mi: 8:00 - 12:00
 Do: 8:00 - 14:00, 16:00 - 18:00
 Fr: 8:00 - 11:00
 Alle Kassen und Privat

Anzeige

Wieder über 110.000 Nächtigungen

Bei der kürzlich abgehaltenen **Vollversammlung des Tourismusverbandes Leoben-Niklasdorf** konnten die Verantwortlichen ein erfreuliches Ergebnis verkünden. Über 110.000 Nächtigungen ergeben eine Jahresbettenauslastung von über 40 Prozent. Hier liegt man prozentuell sogar über dem Steiermarkschnitt, der laut Statistik Austria mit 36,1 Prozent angegeben wird. Vorrangig dafür verantwortlich sind Gäste aus Österreich und Deutschland. Der Rechnungsabschluss des Jahres 2018 ergab einen Gewinn von über 47.000 Euro, den die Vorsitzende des Tourismusverbandes Astrid Baumann sowie Geschäftsführer Robert Herzog trotz einer schwierigen Jahresgestaltung erzielen konnten. Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2019 wurde mit 583.800 Euro angesetzt. Der Tourismusverband wurde im vergangenen Jahr auch personell umstrukturiert. Das neue Team von Robert Herzog besteht aus Isabel Schögl, Bettina Hössl und Matthias Pagger.

Gäste. Neben dem Rückblick auf erfolgreiche Messeauftritte war 2018 ein Jahr der Digitalisierung. Schwerpunkte bildeten die neue Website, welche unter www.tourismus-leoben.at



Die Nächtigungen lagen in den letzten Jahren in Leoben konstant über 100.000.

zu finden ist, sowie die Social Media Kanäle, Instagram und Facebook. Im Jahr 2019 erwarten die Gäste sowie die Einheimischen zahlreiche Veranstaltungen in den unterschiedlichsten Sparten. Das Weinfest, das vom Tourismusverband selbst organisiert wird, feiert sein zehnjähriges Jubiläum und findet am 30. August statt. Bei der Advent-

stadt Leoben, die vom Citymanagement und vom Tourismusverband Leoben organisiert wird, mit jährlich über 210.000 Besuchern werden ein paar Änderungen vorgenommen, um noch mehr weihnachtlichen Charme transportieren zu können. „Der Standort und die Hauptattraktionen bleiben aber unverändert“, so Geschäftsführer Robert Herzog.

Leoben beim Steiermark-Frühling

Auch heuer durfte Leoben – die Heimat von Gösser – nicht fehlen. Der **Steiermark-Frühling am Wiener Rathausplatz**, bereits ein Fixpunkt eines alljährlichen Auftritts, begrüßte an die 115.000 Besucher, die dem kühlen Wetter trotzten und sich die touristischen und kulinarischen Angebote nicht entgehen ließen. Unter dem Dach der Hochsteiermark bewarb der Tourismusverband Leoben-Niklasdorf die Region mit einem Gewinnspiel und vielen attraktiven Angeboten. Die Hauptthemen waren die Ausstellung Eiszeit Safari, die am 18. Mai in der Kunsthalle eröffnet wird, Brauereibesichtigungen bei Gösser, sowie Kurzzeitaufenthalte mit Outdoor-Angeboten. Und hier speziell die Angebote rund ums „Genussradeln“ in der Region und die zahlreichen Kulturveranstaltungen, welche mit der Sommerphilharmonie im Juli ihren Höhepunkt erreichen. Die Mitarbeiter des Tourismusverbandes, Isabel Schögl und



Magne Setnes, Vorstandsvorsitzender der Brau Union Österreich, machte auch beim Steiermark-Frühling-Gewinnspiel der Stadt Leoben mit.

Robert Herzog, konnten zahlreiche (Ehren-)Gäste am Stand von Leoben-Niklasdorf begrüßen, darunter natürlich auch

Bürgermeister Kurt Wallner. Mehr Informationen zu den Angeboten der Region unter www.tourismus-leoben.at.

Pensionisten-Landeskonferenz in Leoben

Anfang April fand in den **Kammersälen in Leoben-Donawitz** der Verbandstag des Pensionistenverbandes Österreich (PVÖ) statt, bei dem auch der neue Präsident des PVÖ Peter Kostelka anwesend war. Auf der Tagesordnung stand unter anderem die Neuwahl der Landesführung, bei der es zu einem Wechsel an der Spitze kam. Die langjährige Landespräsidentin Sophie Bauer stellte sich nach fast drei Jahrzehnten als Funktionärin des PVÖ nicht mehr der Neuwahl. 14 Jahre lang lenkte sie als Vorsitzende bzw. Präsidentin die Geschicke der steirischen Organisation der größten Senioren-Interessensvertretung Österreichs. In den Bezirken der Steiermark gibt es 225 Ortsgruppen. Bürgermeister Kurt Wallner dankte in seiner Grußbotschaft für die engagierte Arbeit in dieser Funktion sehr herzlich.

Zum neuen Präsident der Landesorganisation Steiermark des Pensionistenverbandes Österreichs (PVÖ) wählten die Delegierten mehrheitlich Klaus Stanzer. Bezirksvorsitzender **GR Reinhold Metelko wurde zum Landesvizepräsidenten gewählt.**



Foto: leopress

V.l.: Reinhold Metelko, Manuela Kunst, PVÖ-Präsident Peter Kostelka, scheidende Landesvorsitzende Sophie Bauer und Bgm. Kurt Wallner

Zahn-Galerie als Wohlfühlort

Dass eine Zahnarztordination zugleich ein Wohlfühl-Ort sein kann, beweisen **Dr. Andreas Penn und der Künstler Robert Berger** mit ihrer Zahn-Galerie. Bürgermeister Kurt Wallner bemerkte bei der Eröffnung: „Ich freue mich über diese Bereicherung der Innenstadt“.

Der gebürtige Leobener Dr. Andreas Penn fand nach seiner Ausbildung den Weg zurück zu seinen Wurzeln. Die liebevoll gestalteten Räume der Ordination wirken heimelig, nichts erinnert an eine Zahnarztpraxis. Der Zahnarzt konzipierte sie als Wohlfühlpraxis, die mit einer Galerie mit Dauerausstellungen von Robert Berger kombiniert ist. Gemeinsam mit Berger, der auch die Auslagen mit seinen Kunstwerken bestückt, entstanden Mottozimmer, die unterschiedlich gestaltet wurden. Der



Foto: Dietmaier (2)

V.l.: Dr. Andreas Penn, Bürgermeister Kurt Walter und der Künstler Robert Berger

Künstler Robert Berger war mit der Gestaltung des Empfangsbereichs beauftragt worden und gemeinsam entstand dann die Idee zur Zahn-Galerie. Die Patienten sollen „einchecken“ und sich wohl fühlen. „Um den Patientenkomfort zu erhöhen, Schmerzen zu lindern und zusätzlich Angstzustände zu verringern, kann für alle Patienten (speziell auch bei Kindern) bei jeder Behandlung Lachgas eingesetzt werden“, erklärte der Arzt. Die Wirkung hält nur während der Behandlung an und verflüchtigt sich alsbald, sodass die Patienten unmittelbar nach der Behandlung wieder fahrtüchtig sind.

In der Ordination wird moderne Zahnmedizin geboten. Dr. Andreas Penn hat sich auf Zahnimplantate und Parodontologie

spezialisiert. Auch die Zahntechnik befindet sich im Haus. Für Schulungszwecke für Studenten wird mit Kamera operiert und auch live übertragen. *HD*

Info

Zahnarztpraxis Dr. Andreas Penn

Hauptplatz 13, 8700 Leoben
Tel.: 03842/44488
praxis@dr-penn.at
www.dr-penn.at
Ordinationszeiten:
Mo, Mi, Fr 8 Uhr – 12 Uhr
Di, Do 13 Uhr – 18 Uhr



Ein Warteraum zum Wohlfühlen

30. Oberlandler Kirchtag

Der Oberlandler Kirchtag ist eines der schönsten Brauchtumsfeste der Obersteiermark, zu dem der Wohltätigkeitsverein, die Oberlandler z'Loibn, jährlich auf die Maßenburg in Leoben einladen. Am Sonntag, den **23. Juni 2019** findet er zum 30. Mal statt. Für dieses Jubiläum hat die Stadt Leoben die Patronanz übernommen.

Beginn. Aus der Not eine Tugend machten die Leobener Oberlandler im Jahre 1990, als das Werkshotel Donawitz plötzlich als Veranstaltungsort für den beliebten „Oberlandler-Ball“ nicht mehr zur Verfügung stand. Über Jahrzehnte hinweg gehörte dieser Ball zu den beliebtesten gesellschaftlichen Höhepunkten der Ballsaison in Leoben. „Nachdem kein geeignetes Lokal gefunden werden konnte, beschloss man es einmal mit einem sogenannten ‚Kirchtag‘ zu versuchen“, erzählte Großbauer Erhard Skupa. Als Location wählte man die Maßenburg, die damals noch nicht restauriert und für Veranstaltungen gar nicht ausgelegt war. In mühevoller Kleinarbeit wurden Stände für den Ausschank gezimmert, Strom- und Wasserleitungen verlegt und das gesamte Angebot an Speisen und Getränken auf die Burgruine befördert. „Das war schon eine Meisterleistung, die der Verein unter der Führung von Günther Lindner und Hans Woschner damals vollbracht hat“, schmunzelt Erhard Skupa. „Auf Anhieb hat es den Gästen gefallen und eine neue Art von Veranstaltung war geboren“, so Skupa.

Feldmesse. In den folgenden Jahren entwickelte sich der Leobener Oberlandler Kirchtag zu einem der schönsten Trachten- und Brauchtumsfeste der Steiermark.



1990 wurde die Maßenburg zum Austragungsort des allseits beliebten Oberlandler Kirchtages.

Foto: Dietmaier (2)

Die Rezeptur: Eine wunderbar dekorierte Burg – die inzwischen von der Stadt Leoben hervorragend renoviert wurde – echte steirische Volksmusik (ohne Verstärker), alle Oberlandler Bäuerinnen und Bauern, die selbst Hand anlegen und die einzelnen Stände auch selbst betreiben sowie viele Leobenerinnen und Leobener und Gäste aus Nah und Fern, die dieses alljährliche Fest durch ihren zahlreichen Besuch zu einem Großereignis für einen guten Zweck machen. „Zu einem echten Kirchtag gehört vorweg auch ein Gottesdienst“, erzählt Großbauer Erhard Skupa, „in den Anfangsjahren waren wir in der Jakobikirche, vor knapp zehn Jahren haben wir dann die Idee einer Feldmesse direkt am Kirchtagsgelände umgesetzt, und damit startet unser Fest auch um 10 Uhr mit einem Gottesdienst, den dankenswerter Weise immer unser Stadtpfarrer Markus Plöbst zelebriert“, so Skupa.

Unterstützung. Ebenfalls nach dem Jahrtausendwechsel begannen die Oberland-

ler Gemeinden aus dem Bezirk Leoben als Partnergemeinden zum Kirchtag einzuladen. Im Vordergrund stand die Idee, das Gedankengut der Oberlandler und vor allem die Unterstützung notleidender Kinder und Senioren auch einer breiteren Öffentlichkeit näherzubringen und zum anderen den Partnergemeinden die Möglichkeit zu eröffnen, ihre Musik- und Kulturvereine in Leoben zu präsentieren. „Es waren aber nicht nur Gemeinden, sondern auch Institutionen wie die Montanuniversität zum 175-Jahr-Jubiläum, oder unsere Gösser Brauerei zum 150-Jahr-Jubiläum“ ergänzt Skupa.

Kirchtagsbier. Im heurigen Jahr und damit zum Jubiläumskirchtag hat sich Leobens Bürgermeister Kurt Wallner als Partner angeboten. „Ich hab dem damaligen Großbauer Dr. Gerhard Hechtl beim Kirchtag im Vorjahr per Handschlag versprochen, dass die Stadt Leoben diesmal Partner sein wird“, erzählt Wallner, „und wir bringen auch entsprechende Geschenke mit zum Kirchtag: der Werkschor Donawitz wird die Heilige Messe musikalisch umrahmen, die Bergkapelle Seegraben bestreitet den Frühschoppen, die ‚Steirerherzen Seegraben‘ werden Volkstänze vorführen, und die ‚Brandl Musi‘ wird am Nachmittag für Stimmung sorgen“ so der Bürgermeister. „Außerdem habe ich den Herrn Braumeister gebeten, ein eigenes Oberlandler Jubiläumskirchtagsbier zu brauen, das wir nach der Feldmesse anschlagen werden, und die Patronanzstadt Leoben wird den Oberlandlern eine eigene Schützenscheibe überreichen“, so Wallner.



Einladung zum gemeinsamen Spazierengehen

Bewegung hält fit, gesund und bringt Freude

Die Saison 2019 für das gemeinsame Spazierengehen für alle Leobener Senioren ist eröffnet. Wie bereits in den letzten Jahren treffen sich auch heuer wieder die Bewohner der Seniorenwohnhäuser für ein gemeinsames Spazierengehen jeden Mittwoch und Donnerstag am barrierefrei ausgestalteten Stadtkai.

Bis Ende September werden die zwei Spaziergehgruppen auf Höhe der Leobener Seniorenwohnhäuser einmal wöchentlich unter der Begleitung engagierter, ehrenamtlicher Leobenerinnen starten und durch die Stadt spazieren.

Auch Sie sind herzlich dazu eingeladen! Gehen Sie gemeinsam ein Stück mit unseren Senioren durch unsere schöne Stadt.



Foto: KK

Jeden Mittwoch und Donnerstag können Sie am gemeinsamen Spazierengehen teilnehmen.

Termine:

Jeden Mittwoch startet um **9.30 Uhr** die Gruppe für alle Senioren, die nicht mehr so gut zu Fuß sind, oder zum Gehen eine Gehhilfe benötigen. Das gemeinsame

Spazieren dauert ca. 60 Minuten. Außerdem startet **jeden Donnerstag um 9.30 Uhr** die Gruppe für alle Senioren, die noch gut zu Fuß sind. Es wird ca. 60 Minuten lang marschiert.

Achtung:

Bei Schlechtwetter und an Feiertagen findet das Spaziergehen nicht statt! Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt auf eigene Gefahr und Haftung.

Häuser von
KOHLBACHER



LEOBEN
Ostererweg

... IN VORBEREITUNG!

- ✓ schlüsselfertiges Eigentum
- ✓ 134 bzw. 144 m² WNFL
- ✓ hochwertig ausgestattet
- ✓ fixfertiges Badezimmer
- ✓ Fixpreis & Fixtermin
- ✓ eigener Garten mit Terrasse
- ✓ Carport



Symbolbilder, HWB: ≤ 36 kWh/m²a, rGEE: ≤ 0,85

Anzeige

Achtung!!!

Verschenken Sie nicht Ihr Altgold!

Fragen Sie zuerst den kompetenten **SACHVERSTÄNDIGEN**, bevor Sie Ihre **WERTVOLLEN** Gold und Silberstücke (Schmuck, Münzen etc.) an Goldkäufer in Gasthöfen / Hotels bzw. in Handyshops billig verkaufen! Wir bieten Ihnen **GRATIS-SCHÄTZUNG** und **ANKAUF** von Gold- und Silberschmuck, Gold und Silbermünzen (10er, 25er, 50er, 100er, etc.), Bruch- und Zahngold, Silberbesteck (auch Einzelteile), Bildern, Uhren, Möbeln, Porzellan, Gläsern, handgeknüpften Teppichen, Ansichtskarten, Briefmarken, Feldpost und allem aus dem 1. und 2. Weltkrieg (Säbel, Dolche, Bajonette, Orden, Uniformen, Fotos, Alben etc.) durch geschulte Sachverständige. Wir geben Ihnen sofort **GRATIS** Auskunft am Telefon unter **0664/3382716** oder in unseren Geschäften in **LEOBEN** und **BRUCK/MUR** (Hausbesuche möglich). Selbstverständlich erfolgt **BARZAHLUNG** bei Ankauf!



LEOBEN, beim Schwammerlturm
BRUCK/MUR, Hauptplatz/im Haus Glasbau Gruber
www.jahrbacher.at

Anzeige

Das Um und Auf – gegenseitige Rücksichtnahme



Kaum einer von uns lebt in einer Wohnung oder einem Eigenheim ohne einen Nachbarn zu haben. Dabei ist es wichtig, aufeinander Rücksicht zu nehmen, damit sich jeder in seinem Wohnumfeld wohlfühlen kann.

Außerhalb der Wohnung, bei Freizeitaktivitäten, z. B. im Wald oder auf dem Bermenweg, gilt dies genauso. Jeder möchte die Sonnenstrahlen und die frische Luft in vollen Zügen genießen. Dies soll entspannt und unfallfrei passieren können.

„Darum ersuche ich Sie beim Spaziergehen, Radfahren, Laufen oder Skaten auf Ihre Mitbürger Rücksicht zu nehmen“, so der Appell des Wohnungsreferenten Vizebürgermeister Maximilian Jäger.

Fragen zum Thema Wohnen?

An diesen Tagen steht Ihnen
Wohnungsreferent
Vizebürgermeister Maximilian Jäger
für alle Fragen
zum Thema Wohnen
jeweils von 17 bis 18 Uhr
zur Verfügung
(Rückfragen unter 03842/40 62-242):



**Festsaal Leitendorf,
Fröbelgasse 3**
Di., 4. Juni 2019
**Besprechungsraum der
SGL, Steigtalstraße 31**
Mo., 17. Juni 2019
**Seniorenklub Donawitz,
Lorberaustraße 7**
Do., 16. Mai 2019

**Begegnungszentrum
Lerchenfeld,
Am Lerchenfeld Zeile A**
Mo., 3. Juni 2019
**Besprechungsraum
der WAG,
Hippmangasse 74**
Mo., 13. Mai 2019

Helfen, wo die Not am größten ist

Ausgleichszulagenbeziehern steht Seniorenreferent Reinhold Metelko beratend zur Seite

Den Menschen, die ein geringes Einkommen haben, unterstützend beistehen, ist seit mehr als zwei Jahrzehnten die Maxime von Seniorenreferent GR Reinhold Metelko. In seinem Büro im Hacklhaus im ersten Stock, dem Bezirksbüro des Pensionistenverbandes Österreich, steht er für Anfragen jeden Montag von 8 bis 11 Uhr zur Verfügung. Nun kommt der Dienstagvormittag neu dazu, weil die Anfragen immer mehr werden. Oft sind es an die 30 Personen pro Tag, die Hilfe suchen. Metelko arbeitet für Menschen, die Ausgleichszulagenbezieher sind.

Die Anliegen sind vielfältig

Das größte Thema ist der Heizkostenzuschuss. Beratung und Unterstützung erfahren die Menschen aber auch bei Pflegegeldansuchen, Seniorenhilfeunterstützung oder Ansuchen beim Bundessozialamt und Finanzamt, um hier einige Beispiele zu nennen. „Wenn jemand einen Herd, eine Waschmaschine oder einen Kühlschrank anschaffen muss, dann beginnt meine Arbeit“, sagt Metelko. Das Geld dafür kommt über die Seniorenhilfe oder aus dem Unterstützungsfonds der PVA, der vom Land gespeist wird. „Dass es diesen gibt, habe ich selbst durch Zufall erfahren“, sagt der Seniorenreferent. Seit acht Jahren kann er damit allerdings viele Anfragen positiv erledigen.

Unterstützungsfonds der PVA

Einen Heizkostenzuschuss aus dem Unterstützungsfonds der PVA beispielsweise können Ausgleichszulagenbezieher zusätzlich zu anderen Heizkostenzuschüssen beziehen. An die 200 Personen suchen dafür jährlich an, diese Ansuchen arbeitet Reinhold Metelko alleine ab, vielfach am Nachmittag zu Hause, denn die Bürostunden sind den Klienten mit ihren Anliegen vorbehalten. Insgesamt an die 250 Fälle unterschiedlichster Art kommen im Jahr zusammen, rund 5.000 Fälle in den letzten zwanzig Jahren. Da kommen schon auch kuriose Situationen zustande. Unlängst war Metelko selbst wegen einer Lungenentzündung im Krankenhaus und erhielt den Anruf einer Frau, die meinte, sie bringe ihm nun ihre Sachen vorbei, denn dort hätte er ja nun Zeit dafür. Manches Mal ist Metelko selbst überrascht. Als



Seniorenreferent Reinhold Metelko ist jahrzehntelang im sozialen Einsatz

Foto: leopress

er unlängst einer 80-Jährigen einen Geschenkkorb zustellen sollte, öffnete ihm eine Dame, die gerade das Haus verlassen wollte. Er fragte, ob die Mutter zu Hause wäre, bis sich herausstellte, dass dies das Geburtstagskind selbst ist. Überrascht war er auch von der Fitness und Vitalität eines Hundertjährigen, der Schnee selbst schaufelte. Hier hat er nach dem Vater gefragt, bis sich das Missverständnis aufklärte. Manches Mal sieht Metelko aber auch große Armut und Verwahrlosung. Ein 96-Jähriger lebte völlig allein in desolaten Verhältnissen, bis Metelko ihn erfolgreich in ein Pflegeheim vermitteln konnte. In ganz wenigen Fällen werden Menschen wie Reinhold Metelko auch bewusst ausgenutzt. Eine 30-jährige Frau behauptete, sie sei mittellos und könne auch nicht lesen und schreiben. Ihr größter Wunsch wäre der Besuch eines Fitness-Studios. Metelko und Freunde finanzierten dies gemeinsam mit dem Studio-Betreiber aus eigener Tasche, bis sich herausstellte, dass dies eine gebräuchliche Masche dieser Frau war.

Einblicke in Lebenswelten

Durch seine Arbeit bekommt Seniorenreferent Metelko einen direkten Einblick in viele Schicksale. Seiner Erfahrung nach ist Verwahrlosung eher ein Problem der Männer und Armut ein Schicksal bei Frauen. Viele haben keine eigene Pension oder sind durch Scheidung in die Altersarmut

abgerutscht. Vermehrt kommen auch jüngere Personen in sein Büro, die eine Wohnung brauchen. Die weist er dann an die zuständigen Stellen weiter.

Reinhold Metelko, dem ehemaligen Betriebsrat der voestalpine, macht seine Arbeit nach wie vor Spaß: „Es freut mich, wenn dann die Menschen anrufen und sich für die Hilfe bedanken.“ Für ihn ist das kein Job, für ihn ist das Idealismus. Sein Telefon ist immer eingeschaltet, nur sonntags stellt er es auf lautlos. Und während seines Urlaubs wird das Büro geschlossen sein. Ansonsten können die Menschen immer anrufen, wenn sie Hilfe brauchen. Zudem hält Seniorenreferent Reinhold Metelko im Begegnungszentrum Lerchenfeld „Die Zeile“ immer wieder Vorträge zu verschiedenen Themen.

Kontakt:

Tel.: 0676/33 42 978

Bezirksbüro Leoben
des Pensionistenverbandes
Österreich (PVÖ)
im Hacklhaus am Hauptplatz
erster Stock

Mittwoch, 25.5., 10-11 Uhr

Beratung für Senioren
Begegnungszentrum Lerchenfeld

Musikalische Geburtstagsgrüße



Die Polizeimusikkapelle wartete mit einem Ständchen auf.



Der Stadtchor Leoben überbrachte einen musikalischen Geburtstagsgruß.

Foto: leopress (2)

Mit einem bunten Strauß an Liedern stellte sich der **Stadtchor Leoben** unter der Leitung von Gerold Skudnig anlässlich des Geburtstages von Bürgermeister Kurt Wallner als Gratulanten ein. Das Repertoire reichte vom nachdenklichen „Rad der Zeit“ bis zum heiteren „Die Getränke sind frei“ und bei der „Alten Rumbumbl“ stellte Bürgermeister Wallner gar selbst sein musikalisches Talent unter Beweis. Christa Kropelj hob in einem Mundartgedicht die vielen Pflichten eines Stadtoberhauptes hervor und

kam dabei zum Schluss, dass man es niemals allen recht machen könne, was der Bürgermeister in seinen Dankesworten unterstrich. Der Chor nutzte auch die Gelegenheit, sich für die alljährliche Subvention und die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Leoben zu bedanken. Auch die **Polizeimusikkapelle Leoben** ließ es sich mit einer sechzehnköpfigen Abordnung nicht nehmen, dem Geburtstagskind wie in jedem Jahr einen musikalischen Gruß zu überbringen.

Schulkinder dekorierten Secondhand-Shop

Schüler der ABC-Schule Leoben werkten fleißig, um den Secondhand-Shop für Kindermode in der Waasenstraße 6 – ein Betrieb von „pro mente steiermark/mental health styria“ – rechtzeitig für den Frühling vorzubereiten. In kreativen Werkeinheiten vor Ort unterstützten sie tatkräftig das Team des Secondhand-Shops dabei, die passende Frühlingstimmung in den Verkaufsräumen zu versprühen. Schmetterlinge, Marienkäfer, ein Osterlamm und eine Frühlingssonne zieren nun die Auslagen des Modegeschäfts. Der psychosoziale Dienst „pro mente steiermark/mental health styria“ ist ein umfassender Anbieter von psychosozialen Dienstleistungen in der Steiermark.



Foto: KK

Neun Nationen beim Physik-Wettbewerb

Bereits zum fünfzehnten Mal fand der nationale Ausscheidungswettbewerb für die Physik-WM, der **Schülerwettbewerb „Austrian Young Physicists Tournament“** (AYPT) an der Montanuni Leoben statt. Dieser Physik-Weltcup für Schüler zählt zu den größten Herausforderungen, denen sich physikinteressierte Jugendliche stellen können. Neben österreichischen Schulteams nahmen auch Teams aus Deutschland, dem Iran, Polen, Russland, Slowakei, Slowenien, Ungarn und Weißrussland teil. Der Wettbewerb fand wieder unter der Leitung von Gerhard Haas in Kooperation mit dem Neuen Gymnasium Leoben sowie Michael Scherbela und Martin Schnedlitz und ihrem Team vom Verein „Forschungsforum junger Physiker“ statt.

Die Vorausscheidung gewannen Schüler aus Kärnten und Tirol. Sie werden Österreich nun im Juli bei der Physik-Weltmeisterschaft in Warschau vertreten.



Die fünf besten heimischen Schüler vertreten Österreich bei der Physik-WM in Polen.

Foto: KK

95 Jahre Obersteirischer Trachtenverband

Ein Rekordversuch am Leobener Hauptplatz zum Verbandsjubiläum

2019 steht der Obersteirische Trachtenverband (OTV) vor einem Jubiläumsjahr, das auf dem Leobener Hauptplatz am **22. Juni 2019 um 15 Uhr** groß gefeiert wird: **Mit einem Rekordversuch** „gemeinsam tanzen und musizieren“, zu dem der OTV herzlich einlädt. Anlässlich 95 Jahre Obersteirischer Trachtenverband und 70 Jahre Landstrachtenverband werden mindestens 70 Musikanten und mindestens 95 Tänzer gemeinsam die Ennstaler Polka präsentieren. Der OTV bittet alle Leobener um Unterstützung. **Info und Anmeldung für aktive Teilnehmer unter 03862/32765 oder office@leoben.at**

Für alle Zuseher gibt es ein Rahmenprogramm mit dem Polizeimusikverein Leoben und der Tanz und Plattlergruppe des OTV. Also vormerken und mitmachen – damit dieses Jubiläum gebührend gefeiert wird und das Komitee des Rekordversuchs zum Schluss bestätigen kann: Rekord erreicht!

Chronik. Der Obersteirische Trachtenverband begann kurz nach Beendigung des zweiten Weltkrieges mit **Alfred Spissak** wieder mit seiner Neuorganisation und schon im Jahre 1949 wurde in Leoben das 3. österreichische Bundestrachtentreffen abgehalten. Im Rahmen dieses Festes widmete man Baron Franz Mayr-Melnhof die Verbandsstandarte. Der Erfolg dieses Trachtentreffens war groß und sein Hauptorganisator, **Matthias Leitner** wurde zum neuen Verbandsobmann gewählt. Sogar Bundespräsident Theodor Körner war persönlich anwesend.

Im Jahre 1956 wurde **Ferdinand Sams** zum neuen Verbandsobmann gewählt und er wollte die Zusammenarbeit der Vereine stärken, um zukünftige Aufgaben besser bewältigen zu können. Im Zuge des steirischen Gedenkjahres 1959 führten die Trachtenvereine des Gebietes eine Vereinfachung der Vereinsnamen, Grußänderungen, Satzungsänderungen und Baumpflanzungen durch und entwickelten ein systematisches Schulungssystem. So gab es neben den allgemeinbildenden Kursen auch Fachschulungen. Seit dem 40-Jahr-Jubiläum von 1964 wurde vor allem der Jugendarbeit Platz eingeräumt.

Friedrich Stradner trat im Jahre 1992 in die Fußstapfen von Ferdinand Sams. Für ihn waren neben den traditionellen Aufgaben



Ferdinand Sams (l.) und Brigitte Seebauer (r.) beim ersten Mitarbeiterseminar in Kapfenberg

der Trachtenvereine qualifizierte Jugendarbeit und eine zeitgemäße Arbeit in den Vereinen besonders wichtig: Eine seiner ersten Taten als Verbandsobmann war die Anschaffung einer EDV-Anlage. Das 70-jährige Jubiläum im Jahre 1994 wurde als Internationales Trachtenfest mit 11 Nationen gestaltet und war ein Höhepunkt im volkskulturellen Geschehen. Die Feierlichkeiten wurden mit einem „Spaziergang durch die Steiermark“ in Form einer Präsentation von Tanz, Gesang, Musik und Trachten abgeschlossen. Der Schwerpunkt im 80. Jubiläumsjahr und zugleich auch der Höhepunkt war das Internationale Kinder- und Jugendfolklorefestival mit sechs Nationen im August 2004 in Leoben und in der gesamten Obersteiermark.

Seit 2013 ist **Brigitte Seebauer** die neue Obfrau des OTV. Sie hat sich vorgenommen, intensive Jugendförderung und zeitgemäßes Brauchtum, die Anliegen ihrer Vorgänger, weiterzuführen. Daneben will sie sich aber ganz besonders um die Vielfalt der steirischen Volkskultur bemühen und in der Bevölkerung ein Bewusstsein schaffen, wie wertvoll die steirische Volkskultur ist.



V.l.: OTV-Tagung mit Hans Kirner, Uschi Votter, Andi Stradner, Ferdinand Sams und Andreas Stradner sen.



V.l.: OTV-Tagung 2013 mit Brigitte Seebauer, Andi Stradner, Elisabeth Cicek und Max Plank

Charity-Gartenmesse des Kiwanis Club Leoben

Unter dem Motto „Der kleinste Garten ist der Topf“ organisiert der Kiwanis Club Leoben den **10. Charity-Gartenzauber auf Schloss Friedhofen** in der Zeit vom **17. bis 19. Mai 2019**.

Insgesamt werden wieder rund 60 Aussteller versuchen, den Besuchern alles rund um den Garten näher zu bringen. Der gesamte Eintritt kommt geteilt dem SOS-Kinderdorf in Stübing für das Projekt „Tiertherapie“ und dem Downsyndrom-Zentrum in Leoben-Hinterberg zugute. Verbringen Sie einen Tag oder einige Stunden im wunderschönen Ambiente des Schlosses Friedhofen inmitten der Eisenstraße mit heimischer Kulinarik (GenussReich). Holen Sie sich Inspirationen, entdecken Sie Nützliches und Schönes für Ihre grüne Oase, der „Garten“ ist das Thema für dieses Wochenende.

Programm

Freitag, 17. Mai 2019, 14 bis 19 Uhr, 16 Uhr
Feierliche Eröffnung
Samstag, 18. Mai 2019, 10 bis 18 Uhr, Kinderprogramm



Alles rund ums Garteln sowie heimische Kulinarik und musikalische Unterhaltung beim Gartenzauber auf Schloss Friedhofen

Foto: Kiwanis Club Leoben

Sonntag, 19. Mai 2019, 10 bis 18 Uhr,
11 Uhr – Musikalische Unterhaltung
16 Uhr – Scheckübergabe und Verlosung

Eintritt: 7 Euro
Kinder, Jugendliche bis 16 Jahre frei
Die Kinder erwarten ein abwechslungsreiches Programm.

Ein tolles **Gewinnspiel** erwartet auch heuer wieder die Besucher:
Hauptpreis: ein Wochenende in einem Falkensteiner Hotel für zwei Personen
Jahres-Abo und Gutscheine
Wertvolle Bücher, u. a. gewidmet und signiert von Karl Ploberger
Weitere Preise insgesamt über 1.000 Euro

Ohne Plastik, bitte!



Hinsichtlich der Vermeidung von Plastik gehen nun die Direktvermarkter in die Offensive. Mit der **Woche der Landwirtschaft** werden in diesem Jahr praxiserprobte Aktivitäten und Alternativen aufgezeigt, wie und wo Verpackungen aus Plastik im Hinblick auf die europäische Plastikstrategie sinnvoll ersetzt werden können. Zu diesem Thema kamen im Geschäft der Familie Mitteregger in Leoben kürzlich Kammerobmann Andreas Steinegger, Bezirksbäuerin Ilse Wolfger, Franz und Thomas Mitteregger, Direktvermarkter aus Mautern, Barbara Kiendlspurger, Beraterin für Ernährung und Erwerbskombination und Sabine Hörmann-Poier, Beraterin für Direktvermarktung zu einem Informationsgespräch zusammen.

Plastikvermeidung in allen Bereichen ist oft nicht so einfach, trotzdem sollen Anreize zur positiven Weiterentwicklung geschaffen werden. Gerade in der bäuerlichen Direktvermarktung ist es nicht nur wichtig, regional Erzeugtes in der Nähe zu vermarkten, sondern auch das Verpackungsthema mitzudenken. Unnötiges Plastik zu vermeiden und wiederverwend-



Unter dem Motto „Ohne Plastik, bitte! Wer isst, ist Teil der Landwirtschaft“ möchten die Landwirtschaftskammer und Direktvermarkter aus der Region sensibilisieren.

Foto: WÖCHE

bare, recycelbare sowie umweltfreundliche Verpackungen zu verwenden, diesen Weg gehen die Direktvermarkter gemeinsam mit ihren Konsumenten.

Im Selbstbedienungsbereich der regionalen Nahversorger oder der GenussLäden sind wiederverwendbare waschbare Netzsackerl für Obst und Gemüse, Mehrweggläser oder nassfeste Papiersackerl

und Papierschaln schon jetzt gängige Kunststoff-Alternativen. Jedoch ist nicht bei jeder Produktparte ein gänzlicher Verzicht auf Plastik möglich, wie z. B. bei Fleisch und Käse. Die Hauptaufgabe der Verpackung ist, das Produkt zu schützen und die Qualität zu erhalten. Wenn Kunststoff nicht verzichtbar ist, dann sinnvoll einsetzen – sparen geht immer!

30 Jahre Schokoria

Zum 30-jährigen Jubiläum der Schokoria Elisabeth gratulierte Bürgermeister Kurt Wallner **Elisabeth und Kurt Trampus** herzlich mit einer Leoben-Torte und wünschte weiterhin viel Erfolg. Was im Jahre 1989 auf 24 m² in der Graf-gasse begann, erweiterten sie dann in der Homanngasse auf 60 m² und sind mittlerweile im elften Jahr in der Straußgasse auf 220 m² sehr erfolgreich. Die Süßigkeiten sind für die Leobener eine Gaumenfreude.



Bürgermeister Kurt Wallner überreichte eine Leoben-Torte an Kurt und Elisabeth Trampus anlässlich des Geschäftsjubiläums.

Foto: Freisinger

„Scharfer“ Ostergruß



Foto: Freisinger

Jahr für Jahr bedanken sich die **Stadtwerke Leoben** für die Treue der Bevölkerung symbolisch mit einem kleinen Ostergruß. Während über viele Jahre Ostereier an die Passanten in der Innenstadt verteilt wurden, hat man sich für heuer etwas Neues überlegt. „Zur traditionellen Osterjause gehört neben dem Osterfleisch, gefärbten Eiern und dem Osterbrot ein richtig scharfer Kren. Und für einen solchen haben wir uns heuer als Ostergruß entschieden“, erklärt Stadtwerkedirektor Ronald Schindler voller Begeisterung. Ehrensache, dass der Kren aus der Steiermark kommt, genau genommen aus dem Vulkanland. Am Karfreitag war es soweit: In Begleitung des Osterhasen wurden durch Bürgermeister Kurt Wallner und Direktor Ronald Schindler österlich gestaltete Krengläser in der Fußgängerzone und am Hauptplatz an Passanten verteilt. Die Freude bei den Beschenkten war jedenfalls groß.






TOP HERRENMODE
STARKE MARKEN FÜR DAS
„STARKE GESCHLECHT“

CAMP DAVID • CAMEL ACTIVE • MILESTONE
 PIERRE CARDIN • LODENFREY • LACOSTE
 PME LEGEND • ROY ROBSON • LANDGRAF
 AERONAUTICA MILITARE • HAFLERSCHUHE
 VON DIRNDL & BUA u.v.m.



Sauraugasse 20 • 8700 Leoben
 Tel.: 03842 44604 • trend.sprung@speed.at
 www.TREND-HERRENMODE.at

Anzeige



Vernetzung von Forschenden

Ende April hatte der Lehrstuhl für Verfahrenstechnik des industriellen Umweltschutzes die Ehre, rund 120 Teilnehmer aus ganz Österreich beim **15. Minisymposium Verfahrenstechnik und 6. Partikelforum auf der Montanuniversität Leoben** begrüßen zu dürfen. Dieses jährliche Format fördert die österreichweite Vernetzung von Forschenden (Doktoranden, Post Docs, Professoren) aller Teilgebiete der Verfahrenstechnik und bietet

allen Teilnehmenden einen umfangreichen Überblick über die nationale Forschungslandschaften. Neben der Horizonterweiterung, was das eigene Fachgebiet alles umfassen kann, stellt diese Veranstaltung einen idealen Nährboden für zukünftige Kooperationen und potentielle Forschungssynergien dar. Der Themenbogen der rund 65 Fachbeiträge spannte sich hierbei heuer von Textil- und Kunststoffrecycling über Nutzung von

CO₂ bis hin zur Untersuchung von Luftströmungen in Staubsaugern und menschlichen Nasen. Das Programm wurde ergänzt von Besichtigungen der Forschungseinrichtungen in Leoben und der Gösser Brauerei. Neben zahlreichen Forschenden von österreichischen Unis und FHs ist auch das Interesse der Industrie an den Nachwuchsforschern und deren Projekten groß, weshalb sich in diesem Jahr rund 15 Firmen beteiligten.

Nachwuchsforscher ausgezeichnet

Unter dem Motto „**Simulation in der Kunststofftechnik**“ lud die **Polymer Competence Center Leoben GmbH (PCCL)** gemeinsam mit dem Department Kunststofftechnik der Montanuniversität Leoben zum **28. Leobener Kunststoff-Kolloquium**. Dieses Jahr stand, neben zahlreichen nationalen und internationalen Vorträgen, auch die erstmalige Verleihung des „**Polymer science school award**“ im Fokus der Veranstaltung. Mit diesem Preis sollen zukunftsweisende Ideen und innovative Diplom- und vorwissenschaftliche Arbeiten von Schülern zum Thema Kunststoff ausgezeichnet werden. Eröffnet wurde das Kolloquium feierlich durch den Rektor der Montanuniversität Leoben Wilfried Eichlseder und durch den Vizebürgermeister Maximilian Jäger.

In ihren Ansprachen hoben sie die Bedeutung des Forschungs- und Wirtschaftsstandort Leoben hervor und unterstrichen die herausragende Position der Kunststofftechnik in Leoben. Im Anschluss an die Eröffnung erwartete die rund 200 Teilnehmer ein spannendes



Heuer wurde im Rahmen des Kunststoff-Kolloquiums erstmals der „**Polymer science school award**“ für innovative Diplom- und vorwissenschaftliche Arbeiten vergeben.

zweitägiges Konferenzprogramm, mit Vorträgen von renommierten Vertretern aus Industrie und Forschung.

Der erste Preis ging an Anna-Maria Monks und Judith Nachbagauer (TGM), der zweite Preis an Felix Schmiedhofer und Lukas Fink (HTBL Kapfenberg) und der dritte Preis an Jana Hochegger und Johannes Wagner (HTL Bregenz). Bei den ausge-

zeichneten Arbeiten wurde thematisch der Bogen von der Optimierung kompostierfähigen Lebensmittelverpackungen über die Herstellung eines Carbon-Fahrradrahmens bis hin zur Messung und Bewertung des Einflusses einzelner Prozessparameter für anspruchsvolle Bauteile aus glasfaserverstärkten Polymeren gespannt.

2. Platz beim Elektro-Nick 2019 für AWW Leoben

Kürzlich verlieh die Elektroaltgeräte-Koordinierungsstelle (EAK) den „Elektro-Nick 2019“.

Mit diesem vor vier Jahren von der EAK ins Leben gerufenen Umweltpreis werden die herausragenden Tätigkeiten von österreichischen Abfallberatern gewürdigt, die sich durch vorbildliches Engagement in der Umsetzung des jeweiligen Themas auszeichnen.

Partnertag. Der Elektro-Nick 2019 stand heuer ganz im Zeichen des brisanten Themas „Richtiger Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus“. Der **Abfallwirtschaftsverband (AWV) Leoben** konnte durch den hervorragend aufbereiteten Batterien-schwerpunkt am Partnertag 2018 Rang zwei erklimmen und einen Scheck über 500 Euro in Empfang nehmen.

Bundesministerin Elisabeth Köstinger (BMNT) gratulierte den Finalisten persön-



Foto: Freisinger

V.l.: Ulrike Tinnacher, Marion Read, Alfred Krenn und Edith Stöcklmayr

lich am Vortag bei einem Fototermin im Ministerium und lobte das großartige

Engagement der österreichischen Abfall-berater.

Blumenschmuckwettbewerb 2019

Bitte senden Sie die Teilnahmekarte bis zum 10. Juni 2019 an die Stadt Leoben.

BLUMENSCHMUCKWETTBEWERB

Ich (wir) nehme(n) teil:
Zutreffendes bitte ankreuzen

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Grundsätzliche Gartengestaltung | <input type="checkbox"/> Gärten und Blumenschmuck im Bereich von Bauernhöfen |
| <input type="checkbox"/> Schönster Balkon-, Fenster- und/oder Vorgartenschmuck | <input type="checkbox"/> Sonderanlagen |
| <input type="checkbox"/> Schönster Balkon- und/oder Fensterschmuck in Siedlungen | |
| <input type="checkbox"/> Gärten und Blumenschmuck im Bereich von Betrieben und Gaststätten | |

Einsendeschluss:
10. Juni 2019

Antwortsendung

Postentgelt beim Empfänger einheben

Name:

Anschrift:

An die

Stadt Leoben

Referat für Grünflächen und Friedhöfe
Erzherzog Johann-Straße 2
8700 Leoben

Anmeldungen bitte an die Stadt Leoben, Referat für Grünflächen und Friedhöfe, Erzherzog Johann-Straße 2, 8700 Leoben, Telefon 03842/ 4062-245, Fax 03842/4062-350

Bitte hier ausschneiden und absenden



Massive Verunreinigungen durch Aufkleber

Die Lage verschlechtert sich und die Reinigung kostet die Stadt Tausende Euro

Bereits vor zwei Jahren hatten die Bediensteten des Wirtschaftshofes Leoben in mühevoller Kleinarbeit in mehr als 200 Arbeitsstunden über tausend aufgeklebte Pickerl von Laternenmasten, Verkehrszeichen und Mülleimern der Stadt Leoben entfernt. Die Reinigungsaktion kostete knapp 8.500 Euro.

Nun hat sich die Lage wieder **dramatisch verschlechtert**. Vor allem im Innenstadtbereich wurden über die Wintermonate die neuen Mülleimer, die sogenannten Abfallhaie, aber auch andere Bereiche wieder massiv mit Aufklebern verschmutzt. An die 1.500 Pickerl – schätzt der Wirtschaftshof – werden wieder zu entfernen sein.



Immer wieder werden Mülleimer durch Aufkleber verunreinigt.

Die Abfallhaie werden von einer Firma fachgerecht gereinigt, um die Oberfläche nicht zu zerkratzen. Die Kosten dafür werden sich auf rund **3.000 Euro** belaufen. Die anderen Flächen, die mit Aufklebern verschandelt worden sind, werden von den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes im Laufe des Jahres gereinigt werden. Der finanzielle Aufwand dafür wird sich auf zirka **12.000 Euro** belaufen.

Mithilfe. Um die „Pickerlkleber“ endlich ausforschen zu können, bittet die Stadt Leoben ihre Bürgerinnen und Bürger, sachdienliche Hinweise und Beobachtungen dahingehend bei der Polizei zu melden.

Foto: leopress

Wildblumenwiese für den Stadtpark

Auch die Stadt Leoben macht bei der „Aktion Wildblumen: Blühende und summende Steiermark“ des Naturschutzbundes Steiermark mit, die von der Firma Saubermacher unterstützt wird. Ziel dieser Aktion ist es, öffentliche Gemeindeflächen, Schulanlagen, Parks, Verkehrsinseln, Böschungen, Weg- und Feldraine sowie Hausgärten mit Blühpflanzen zu bereichern, damit neben dem ästhetischen Wert auch blütenbestäubende Insekten davon profitieren.

Wildblumenbeet. Das Team der Stadtgärtnerei gestaltete nun im Stadtpark Am Glacis im Bereich des Senkgartens gegenüber des Pavillons nicht mehr attraktive Staudenbeete zu einem Wildblumenbeet mit prächtigen Wildpflanzen um. Damit werden die dringend notwendigen Bienenweiden geschaffen, wo Honigbienen, aber auch die rund 700 Wildbienenarten, Schmetterlinge und viele andere nützliche Insekten wieder Nahrung finden werden. Ein buntes Sortiment von Wiesen-Salbei, Färber-Hundskamille, Karthäuser-Nelke, Natternkopf, Glockenblume, Bor-



Im Stadtpark Am Glacis wurde von Mitarbeitern der Stadtgärtnerei eine Wildblumenwiese angelegt.

retsch, Margerite, Eisenkraut, Kornblume, Thymian, Melisse, Majoran, Brunelle, Wiesen-Flockenblume, Echt-Labkraut, Wilde Möhre, Habichtskraut, Mohn oder Kleiner Wiesenknopf wird vom späten Frühjahr bis zum Frühherbst zu bewundern sein.

Bientankstelle. In einem zweiten Beet im Parkbereich Glacis-West werden die durch den Naturschutzbund Steiermark bereitgestellten 400 Stück Wildpflanzen im Topf ausgepflanzt und sollen dort eine zweite Bientankstelle bilden.

Foto: leopress (2)

Jubelpaare bitte melden!

Jubelhochzeiten sind nicht amtlich erfasst. Daher ersucht die Stadt Leoben um Bekanntgabe der Jubelhochzeitstermine. Meldungen bitte an das Referat für Soziales und Schlichtungsstelle, Tel. 03842/4062-359.

Frühjahrsputz rund um die Maßenburg

Berg- und Naturwacht Leoben fordert ein Pfandsystem für Verpackungen

Wie in den vergangenen Jahren nahm die **Berg- und Naturwacht Ortseinsatzstelle Leoben** am Frühjahrsputz teil und säuberte das Gelände rund um die Maßenburg von Verunreinigungen und Müll. Da es in Österreich kein Pfandsystem für PET-Getränkeflaschen und ALU/Weißblechdosen gibt, war es für die Mitglieder der Ortseinsatzstelle Leoben keine Überraschung, dass sie wieder rund 150 Stück Getränkeverpackungen und anderen Müll im umliegenden Wald gefunden haben.

„Hätten wir ein Pfand von 0,25 Euro, wie in Deutschland üblich, pro Flasche, wären das rd. 38 Euro für diese im Wald entsorgten Getränkeverpackungen“, rechnete Ortsleiter Josef Riegler vor. Außerdem wurde die Entsorgung dieser Getränkeverpackungen beim Kauf der Ware schon bezahlt.

Pfandsystem. „Da in der Steiermark bereits seit elf Jahren der Frühjahrsputz



Das Team der Berg- und Naturwacht Leoben sammelte viel Müll und Unrat rund um die Maßenburg.

Foto: Berg- und Naturwacht Leoben

durchgeführt wird und immer wieder festgestellt wurde, dass rund 70 Prozent des gesammelten Abfalls aus Getränkeverpackungen besteht, frage ich als Ortsleiter der Steirischen Berg- und Naturwacht die verantwortliche Um-

weltministerin, wie lange sie noch zuschaut, dass wertvolle Rohstoffe nicht sortenrein mit Hilfe eines Pfandsystems der Wiederverwertung zugeführt werden“, formulierte Riegler seinen Appell zur Abschaffung dieses Missstandes.

Gemeinsam für das „grüne Herz“ Österreichs

Der **Steirische Frühjahrsputz**, eine gemeinsame Initiative des Landes, der Wirtschaftskammer und des ORF Steiermark ging heuer bereits zum zwölften Mal über die Bühne.

Wie in den Jahren zuvor wurden von Ende März bis Anfang Mai von der lokalen Feuerwehr, Leobener Schülern, Vereinen und Privatpersonen einige hundert Kilogramm Müll gesammelt und der fachgerechten Entsorgung zugeführt. Die Sammelaktionen fanden bevorzugt an Stellen statt, die für den Wirtschaftshof, der das ganze Jahr über Flurbereinigungen an den großen Straßenzügen durchführt, kaum oder schwer zugänglich sind. Die Fundstücke reichten von Zigarettenstummeln, Plastik- und Glasbinden über Autoreifen bis hin zu Sonnenschirmen oder Altmetall in Form von ausrangierten Fahrrädern.

Natur reinhalten. Das achtlose Entsorgen von Abfällen an öffentlichen Plätzen und in der Natur, das sogenannte **Littering**, ist aufgrund der hohen Kontamina-



Die fleißigen Helfer wurden im Rahmen der Abschlussveranstaltung beim ASZ mit einem kleinen Imbiss belohnt.

Foto: leopress

tionsgefahr vor allem für die wichtigste steirische Ressource, das Wasser, höchst problematisch. Der Gewässer- und Quellschutz sollte daher für die gesamte Bevölkerung oberste Priorität genießen.

Neben dem Umweltaspekt sind die Auswirkungen einer verunreinigten Stadt auch in der Wirtschaft und dabei haupt-

sächlich im Tourismus spürbar. Umso erfreulicher ist, dass sich in den letzten Jahren über 450.000 Steirer an **Europas größter Umweltaktion** beteiligt und dabei rund zwei Millionen Kilogramm Müll gesammelt haben, um unser schönes Bundesland sauber, grün und lebenswert zu halten.



Fit für die digitale Job-Zukunft

Die Ausbildung in der HTL Leoben schafft die Grundlagen dafür

Die HTL Leoben bildet in den Fachbereichen Rohstoff- und Energietechnik, Metallurgie und Umwelttechnik, Technische Logistik und Management sowie Informationstechnologie und Smart Production künftige Ingenieure aus. „Es geht darum, junge Menschen auf die Zukunft vorzubereiten, um bei veränderten Rahmenbedingungen und Technologien neue Produkte hervorzu- bringen“, subsummiert der pädagogische Leiter der HTL Leoben Christian Hofer die Herausforderung. „So können sie die zukünftigen Ansprüche einer modernen Gesellschaft erfüllen.“ „Die Schule war einerseits immer unmittelbar mit den Bedürfnissen der Industrie und Gesellschaft verbunden. Andererseits besteht die Aufgabe, darauf aufbauend, attraktive pädagogische Konzepte für die Jugend zu entwickeln“, erläutert Alexandra Gmundtner, Geschäftsführerin des Schulerhalters der HTL Leoben.

Modellfabrik. Die Zentrale der HTL Leoben für die Forschung und die Vermittlung von Lerninhalten ist die Modellfabrik im Automatisierungslabor. Sie dient dazu, Prozesse aus der realen Wirtschaft im Modell nachzubilden. Um die Schüler optimal auf die Herausforderungen einer digitalisierten Arbeitswelt vorzubereiten, erfolgt die Ausbildung in fachrichtungs- und jahr-

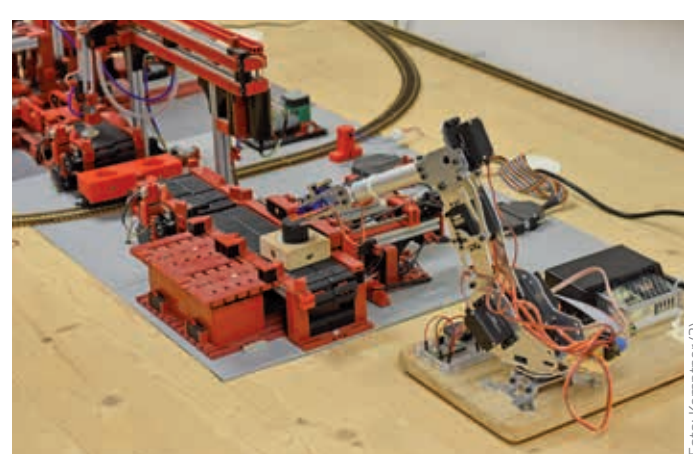


Foto: Kempfner (2)

Die Modellfabrik im Automatisierungslabor ist die Zentrale der HTL Leoben für die Forschung und die Vermittlung von Lerninhalten.

gangsübergreifenden Projekten am digitalen Zwilling. Dazu nutzt die Schule Teamcenter und zahlreiche weitere Produkte von Siemens PLM Software und vertraut auf die kompetente Anwendungsbetreuung von Siemens Solution Partner ACAM. Im Moment erweitert eine Gruppe im fünften Jahrgang die Modellfabrik um eine Intralogistiklösung. Dort erlernen die Schülerinnen und Schüler auch die Grundzüge der Robotik. Ein in Teamcenter entwickelter Roboter wird aktuell in die Modellfabrik integriert.

Fächerübergreifend. Seit der Einführung von Softwareprodukten wie Tecnomatix und Teamcenter finden es Schüler, aber auch Lehrer einfacher, den Arbeitsfortschritt nachzuvollziehen. „Damit ermöglicht uns Teamcenter umfassende, komplexe Projekte über mehrere Fachrichtungen und Jahrgänge aufzusetzen“, so Andreas Pötscher, Automatisierungsexperte der HTL Leoben. „Um unsere Schülerinnen und Schüler für ihre künftigen Aufgaben in der voll digitalisierten Industrie fit zu machen, arbeiten wir an einer umfassenden Softwareausstattung für alle Teilbereiche“, gestattet Günther Hutter, Fachbereichsleiter IT der HTL Leoben einen Blick in die Zukunft.

Weitere Informationen unter Telefon 03842/44888 oder unter www.htl-leoben.at



Die Schüler arbeiten in Teams an einzelnen Aufgaben, wie an der Konstruktion eines Roboters in Solid Edge.

An die Pinsel, fertig, los!



Der Eltern-Kind-Raum im Asia Spa wurde von Kindern selbst farblich gestaltet

Dieser Aufforderung kamen zwanzig **Schüler der Kinderschule Taptana** im Alter zwischen fünf und vierzehn Jahren nur zu gerne nach, als es darum ging, den Eltern-Kind-Raum im Wellness- und Erlebnisbereich des Asia Spa Leoben neu zu gestalten. **Unter der fachkundigen Anleitung von Annegret Liebminger** gestalteten sie eine farbenfrohe, fröhliche Unterwasserwelt – Fische, Muscheln und Meerjungfrau inklusive. „Im Mittelpunkt steht die schöpferische Kraft der Kinder und die grenzenlose, kindliche Freude am gemeinsamen Gestalten“, erläutert die Künstlerin den Hintergrund dieses praxisnahen Schulprojekts.



Foto: leopress

Annegret Liebminger und die Schüler legen letzte Hand an ihr Kunstwerk.

Badevergnügen. In den Kreativpausen konnten sich die jungen Künstler nach Herzenslust im Wasser austoben, bevor sie ihr Werk mit letzten Pinsel- und Buntstiftstrichen vollendeten. Pünktlich zum Beginn der Osterferien wurde der Rück-

zugsort für Eltern und Kinder, der mit Sicherheit die Herzen der kleinen Bade-

nixen und Wassermänner höherschlagen lässt, nun für alle Besucher freigegeben.

Kinder-Yogakurs

24. und 31. Juli 2019
7. und 14. August 2019
4. September 2019

Yoga fördert die Konzentration, beugt Haltungsschäden vor, wirkt positiv bei Schulstress, entspannt und macht Spaß! Infos und Anmeldung: +43 3842 24500 oder info@asiaspa.at

Familien-Zeltlager

3. – 4. August 2019

Zwei Tage voll buntem Programm und Übernachtung im eigenen Zelt. Anmeldung ab sofort an der Rezeption im Asia Spa Leoben: +43 3842 24500

Lange Saunanacht

17. Mai & 14. Juni 2019

Freitags bei bis zu 16 geführten Aufgüssen bis 23:00 Uhr saunieren. Starten Sie entspannt ins Wochenende!

Breakfast & Swim

zum Muttertag 12. Mai
& Vatertag 9. Juni 2019

Damit Sie zu besonderen Anlässen gut in den Tag starten können, gibt es an ausgewählten Tagen feine Frühstückskreationen.

SOMMER
im Asia Spa Leoben



Tageskarte Aubad
 Erwachsene: € 5,00
 Kind: € 3,00
 Familien: € 13,00

Monatskarte Aubad
 Erwachsene: € 28,00
 Kind: € 14,00
 Familien: € 70,00

www.asiaspa.at

Anzeige

BALLETSCHULE REINISCH

Schulvorstellung

25.05. & 26.05.2019 jeweils 15:00 Uhr
 Stadttheater Leoben, Homanngasse 5

Kartenvorverkauf unter
 0676/6022820

ANZEIGE

Anzeige

Evangelischer Bischof zu Gast in Leoben

Der evangelische **Bischof Michael Bünker** war kürzlich bei Bürgermeister Kurt Wallner zu Gast. Im Sommer wird Bünker aus Altersgründen als Bischof der evangelisch-lutherischen Kirche in Österreich ausscheiden, davor machte er gewissermaßen einen „Heimatbesuch“. Michael Bünker wurde nämlich im April 1954 direkt im evangelischen Pfarrhaus in Leoben geboren. Er entstammt einer Pastorenfamilie. Sein Vater Otto Bünker, ein Kärntner Pfarrerssohn, kam 1940 als Vikar nach Leoben. Er verbrachte hier die Kriegszeit und bekam die Gräueltaten des NS-Regime hautnah mit. Besonders prägte ihn der Todesmarsch im Jahre 1945, als tausende ungarische Juden in den letzten Kriegstagen quer durch die Steiermark Richtung Mauthausen getrieben wurden. Dieses unmenschliche Ereignis beeinflusste das Leben und Denken des knapp dreißigjährigen Vikars sehr stark und war auch immer ein wichtiges Thema in Erzählungen aus der damaligen Zeit. Die Mutter von Michael Bünker stammte aus Fürstenfeld in der Oststeiermark. Otto Bünker lernte sie im Gymnasium Leoben kennen und heiratete die Siebzehnjährige. 1948 kam Bruder Bernhard zur Welt,



V.l.: Bürgermeister Kurt Wallner, Bischof Michael Bünker und der evangelische Pfarrer Thomas Moffat

Foto: leopress

ein Jahr darauf Schwester Barbara, fünf Jahre später Michael. Seine ersten drei Monate verbrachte Michael Bünker im Pfarrhaus, bis die Familie im Juni 1954 nach Radenthein in Kärnten übersiedelte. Dort waren das Magnesitwerk und zugleich eine neue evangelische Pfarre entstanden. Für diese Stelle bewarb sich Otto Bünker als Pfarrer. Auch wenn die Leobe-

ner Zeit von Bischof Michael Bünker eigentlich sehr kurz war, ist ihm Leoben in lebendiger Erinnerung. Vor allem durch die Erzählungen der Eltern, für die die Jahre und das Wirken in der evangelischen Gemeinde in Leoben eine sehr prägende Zeit waren. Die evangelische Gemeinde war 1902 gegründet worden, 1908/09 wurde die Gustav-Adolf-Kirche gebaut.

Mesner in Waasen



Gemeinderat Arno Maier und Bürgermeister Kurt Wallner gratulierten Mesner Engelbert Schager (m.) zu seinem 85. Geburtstag.

Foto: KK

Engelbert Schager, allseits als „Bertl“ bekannt, ist seit mehr als sechs Jahrzehnten ununterbrochen als Mesner in der Pfarre Waasen tätig. Nun feierte der langgediente Mesner seinen 85. Geburtstag. Schager, in Graz geboren und bei Krieglach aufgewachsen, kam 1950 nach Leoben, um seinem Stiefvater bei der Arbeit als Mesner in Waasen zu helfen und wurde bald als Mesner angestellt. Diesen Beruf übte er bis 1999 aus. Danach machte er als „ehrenamtlicher Mesner“ weiter.

Akademische Feier



V.l.: Rektor Wilfried Eichseder, Ehrensenator Adolf H. Feizlmayr, Honorarprofessor Martin Eisenberger, Univ.-Prof. Bruno Buchmayr

Foto: Freisinger

Im Rahmen der Akademischen Feier Mitte April graduierte die Montanuniversität 53 Diplomingenieure und promovierte 16 Doktoren. Auch neue Würdenträger wurden vorgestellt. **Martin Eisenberger** wurde zum Honorarprofessor ernannt und **Adolf H. Feizlmayr** wurde die Würde eines Ehrensenators verliehen. **Lorenz Romaner** und **Stefan Steinlechner** wurden als neue Privatdozenten vorgestellt. Universitätsprofessor **Bruno Buchmayr** wurde in die Pension verabschiedet.

IPA-Schießen

Zum 26. Mal veranstaltete die Verbindungsstelle Leoben der IPA, der **International Police Association** in der Raumschießanlage des Polizeikommissariates Leoben das traditionelle Pistolenschießen, bei dem auf eine Entfernung von 15 Meter die Meisterschützen ermittelt werden. Verbindungsstellenleiterin Daniela Wagner konnte 114 Schützinnen und Schützen begrüßen, die sich der Herausforderung stellten, das Maximum von 150 Punkten zu erreichen; wobei bei diesem Punktemaximum mit jedem Schuss der 10-er Ring in der Mitte der Scheibe getroffen werden müsste. Mit immerhin 142 sicherte sich Alexander Marinitsch den Sieg in der Gästeklasse und den Tagessieg.

Den Sieg in der Klasse IPA sicherte sich mit 141 Ringen Karin Boden. Zahlreiche hochrangige Ehrengäste besuchten die Veranstaltung, u. a. der Generalsekretär



Erfolgreiches Pistolenschießen in der Raumschießanlage des Polizeikommissariates Leoben

Foto: KK

der IPA Sektion Österreich, Robert Neumann, die Landesgruppenobfrau der IPA Steiermark, Elke Strohmeyer, der Ehrenobmann der IPA Steiermark, Alois Kal-

cher, Stadthauptmann Günter Lengauer, der 1. Vizebürgermeister der Stadt Leoben, Maximilian Jäger, der ehemalige Landesamtsdirektor Ofner uvam.

6. Lerchenfelder Kinderlauf

Das Radteam Leoben bietet den Kindern wieder die Möglichkeit, mit Spaß und Freude an einem Wettkampf teilzunehmen.

Burschen und Mädchen zwischen zwei und 13 Jahren können je nach Jahrgang in Läufen mit unterschiedlicher Länge und Rundenzahl mitmachen. Es kann die Streckenlänge (pro Klasse) spontan verkürzt werden.

Es gibt für jedes Kind ein gefülltes Start-sackerl bzw. für die schnellsten drei Bu-

ben und Mädchen je Klasse Medaillen, für die Klassensieger sogar Pokale.

Für das leibliche Wohl der Kinder ist mit Obst, Kuchen und Getränken gesorgt.

Wann: **Samstag, 22. Juni 2019** mit der **Startnummernausgabe ab 9 Uhr**

Start Kinderlauf: 10 Uhr mit dem ersten Lauf. Weitere Klassen anschließend

Wo: Leoben-Lerchenfeld, in der Wiese zwischen den Zeilen F und G

Gratis-Anmeldung: Tel. 0676 /915 715 4 bzw. richard.nudl@a1.net



Foto: Radteam Leoben

Sensationssieg des SV Mayr-Melnhof Säge

Mit starker geschlossener **Mannschaftsleistung** konnte der SV MM Säge im **Sportkegeln** das Finale zum Steirischen Cup für sich entscheiden.

Die Gegner waren die Spieler des ESV Leoben-Superliga, SV MM Novopan und Gratkorn.

Qualifikation. Mit diesem Sieg qualifizierten sich Franz Wegscheidler, Anton Ehgartner, Alfred Siegmund, Gerhard Eicher Paul Portner, Josef Mörth, Erwin Steinmetz sowie Rudi Tantscher für die Österreichische Meisterschaft.



Foto: Marianne Steinmetz



Werkschor der voestalpine Donawitz

Den Werkschor der voestalpine Donawitz, gegründet 1955, kann man mit Fug und Recht als Hüter des traditionellen berg- und hüttenmännischen Liedgutes bezeichnen. Bereits 1924 gründeten Arbeiter des Hüttenwerkes Donawitz den „AGV Stahlklang“. Den Werkschor in der derzeitigen Ausrichtung gibt es nun seit 64 Jahren. Er ist mit Stolz im Bergkittel ein echter Botschafter des Berufsstandes der Berg- und Hüttenleute geworden. Der jetzige Chorleiter Christian Stary, Bundeschorleiter des Österreichischen Arbeitersängerbundes, hat die gesanglichen Parameter des Chores in den letzten Jahren allerdings wesentlich erweitert. Mitt-

lerweile verfügt der Chor über ein sehr breites Spektrum an Liedgut. Stücke von Lehar, Brahms, Mendelsohn, aber auch Schlager-Ohrwürmer, werden in den Konzerten eingebaut. Die örtliche Heimat des Werkschores befindet sich im ehemaligen Werkshotel Donawitz. Jeden Donnerstag wird intensiv für die großen Konzerte im Jahr geprobt. **Das Frühlingskonzert findet am Freitag, dem 7. Juni, im Kammersaal statt.**

Sänger willkommen. Auftritte bei der 100-Jahre-Feier des AGV Alpenrose Vordernberg, die Gestaltung der Messe beim Oberlandler Kirchtag auf der Maßenburg,

Teilnahme bei den Barbarafeierlichkeiten in der Stadtpfarrkirche und Metten-schicht und das Adventkonzert im Dezember, werden weitere Höhepunkte sein. Der Chor umfasst zirka 30 Sänger, würde sich über Interessenten am gemeinsamen Singen aber sehr freuen! Dass trotz allen technischen Fortschritts und aller sozialen Umbrüche die Tradition noch einen hohen Stellenwert in der Gesellschaft hat, zeigt sich anschaulich im Bestand und Wirken des Werkschores der voestalpine Donawitz.

Kontakt: Tel. 0664/9736463 oder unter www.werkschor-donawitz.at

Erfolgreiches Galakonzert

Das 29. Galakonzert der **Werkskapelle voestalpine Donawitz** war wieder ein voller Erfolg. Kapellmeister Sören Röhrig und sein Orchester begeisterten die vielen Gäste, welche den Donawitzer Kammersaal bis auf den letzten Platz füllten. Obmann Werner Brandl konnte eine große Anzahl von Ehrengästen begrüßen. Ein abwechslungsreiches Programm, welches mit der Olympic Fanfare begann, bildete mit zahlreichen weiteren Konzerthöhepunkten einen wundervollen Konzertabend. Solistisch konnten Anteo Simunic, Johann Mitterbäck und Waldemar Gritz das Publikum ebenso wie die WK Juniors begeistern, welche bei diesem Konzert das zehnjährige Bestandsjubiläum feierten. Drei gemeinsame Stücke mit der Juniorpartnerkapelle aus St. Marein bei Knittelfeld wurden unter der Leitung von



Foto: Werkskapelle Donawitz

Kapellmeister Julian Schadauer ein-drucksvoll interpretiert. Nach dem offiziell-

len Programm klang der Abend tradi-tionsgemäß mit dem Radetzkymarsch aus.

EISEZEIT SAFARI
ZEITREISE gefällig?
18. MAI - 03. NOV. 2019
www.kunsthalle-leoben.at
täglich 9-18 Uhr

Begleiten Sie uns auf die außergewöhnlichste Safari Ihres Lebens! Kammer Sie mit im Sattel der letzten Eiszeit und werden Sie Zeuge unvergesslicher Momente. Sie treffen nicht nur auf Mammuts, Wollschäfer, Höhlenbären oder Riesenhirsche, sondern werden auch einem Leoben begegnen, das Sie sich nie hätten vorstellen können.

SONDERFÜHRUNGEN:
20.07. - 15 Uhr | Dr. Kristof Veitschegger
24.08. - 15 Uhr | Dr. Doris Böger

Gesellschaftsregeln gegen Vandalismus möglich

Maifest
Mittwoch, 1. Mai | 10-18 Uhr
Hauptplatz Leoben

Stadtführung
Freitag, 3. Mai | 15 Uhr
MuseumsCenter Leoben

Frühstück mit den Bauerninnen
Freitag, 10. Mai | 9-12 Uhr
Hauptplatz Leoben

Fest der Generationen
Freitag, 10. Mai | 14-18 Uhr
Lerchenfeld Zeile C-D und F-G

Mystery-Caching
Freitag, 10. Mai | 15 Uhr
MuseumsCenter Leoben

Kabarett »Wännerbende«
Mittwoch, 11. Mai | 19:30 Uhr
Stadtheater Leoben

Eröffnungs-Platzkonzert
Samstag, 11. Mai | 19:30 Uhr
Hauptplatz Leoben

Cool Tour Jazz Nights 2019
Freitag, 11. Mai | 19 Uhr
MuseumCenter Leoben

Platzkonzert
Sonntag, 19. Mai | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

Stadtführung mit dem Fahrrad
Freitag, 24. Mai | 15 Uhr
MuseumsCenter Leoben

»Eiszeit Safari« Führung durch die Ausstellung
Samstag, 25. Mai | 17 Uhr
Kunsthalle Leoben

EDMUND »Freindschoft-Tour«
Samstag, 25. Mai | 20 Uhr
Sporthalle Leoben-Donawitz

Platzkonzert
Sonntag, 26. Mai | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

Die SEER Live Tour 2019
Samstag, 1. Juni | 20 Uhr
Sporthalle Leoben-Donawitz

Platzkonzert
Sonntag, 2. Juni | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

Vokalensemble »Petersburg Singers«
Dienstag, 4. Juni | 19:30 Uhr
Kunsthalle Leoben

LE Music-Night »Pfungsfestiva«
Dienstag, 4. Juni | 19:30 Uhr
Kunsthalle Leoben

Cross-Over-Konzert
Montag, 10. Juni | 18 Uhr
Stadtpfarrkirche St. Xaver

Stadtführung
Donnerstag, 13. Juni | 17 Uhr
MuseumsCenter Leoben

Oper reloadet »Mozarts Mann und Weib«
Donnerstag, 13. Juni | 19:30 Uhr
Stadtheater Leoben

Oper reloadet »Mozarts Mann und Weib«
Freitag, 14. Juni | 19:30 Uhr
Stadtheater Leoben

Platzkonzert
Sonntag, 16. Juni | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

Musikverein Leoben »Best of Miesek«
Dienstag, 18. Juni | 19:30 Uhr
Stadtheater Leoben

»Eiszeit Safari« Führung durch die Ausstellung
Mittwoch, 19. Juni | 17 Uhr
MuseumsCenter Leoben

Gemeinsam tanzen und musizieren
Samstag, 22. Juni | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

30. Oberlandler Kirchtag
Sonntag, 23. Juni | ab 10 Uhr
Messenberg

Platzkonzert
Donnerstag, 23. Juni | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

Musikverein Leoben »Musik auf Musik«
Donnerstag, 27. Juni | ab 17:45 Uhr
Hauptplatz Leoben und anschließend historische Innenhöfe im Stadtzentrum

Sommer Open Air
Freitag, 27. Juni | ab 17:30 Uhr
Hauptplatz Leoben

We love White
Freitag, 5. Juli | ab 18 Uhr
Hauptplatz Leoben

Stadtführung
Freitag, 5. Juli | 17 Uhr
MuseumsCenter Leoben

Open Air »Hoamatsounds«
Samstag, 6. Juli | ab 15 Uhr
VAZS Schladnitz (Tenne Leoben)

Platzkonzert
Sonntag, 7. Juli | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

Asia Spa Leoben in der Au 3

Brandwiese Kreuzböschung 4

Café Mitt'ndrin
Pferd, Taverne-Strasse 4

Congress Leoben Hauptplatz 1

Gustav-Adolf-Kirche Ignatz Buchmeister-Platz 3

Hauptplatz Leoben

Historische Innenhöfe im Stadtzentrum

LCS Leoben Hauptplatz 1

Lerchenfeld Zeile C-D und F-G

Messenberg

MuseumsCenter/Kunsthalle Kirchgasse 6

Sporthalle Leoben-Donawitz Kreuzböschung 11

Stadtpfarrkirche St. Xaver Kreuzböschung 11

Stadtheater Leoben Homingergasse 5

VAZS Schladnitz (Tenne Leoben) Schladnitzstraße 3

Infos/Kartenverkauf
Citymanagement/Zentrumartenbüro Leoben
Hauptplatz 12, 8700 Leoben
Tel.: +43 (0)3842/802-1602
Mo.-Do. 8-16 Uhr | Fr. 8-13 Uhr
office@citymanagement-leoben.at

KulturGenussSommer 2019

Ein Urlaub in Leoben bringt Spannung und Abwechslung

Die neue Broschüre „Leobener KulturGenussSommer 2019“ mit rund 70 Events aus den Bereichen Kultur und Kulinarik liegt auf und soll als Leitfaden für das reichhaltige und breitgefächerte Angebot der Stadt Leoben im Sommer dienen. „Die Sommerzeit ist Urlaubszeit! Auch in der Stadt Leoben kann man „urlauben“ und den Sommer genießen. Die zahlreichen angebotenen Veranstaltungen laden sowohl die Gäste unserer schönen Stadt als auch die Bewohnerinnen und Bewohner gleichermaßen dazu ein, sich dem Genuss hinzugeben. Mit der vorliegenden Broschüre haben Sie einen anschaulichen Überblick darüber“, sagte Bürgermeister Kurt Wallner. „Unser KulturGenussSommer zeichnet sich durch große Vielfalt und Breite der

Themen aus, sodass wir für jeden Geschmack und für Jung und Alt Veranstaltungen anbieten können“, ergänzt Kulturreferent Johannes Gsxner. Entspannen und genießen kann man bei einer der zahlreichen musikalischen Veranstaltungen wie beispielsweise dem Sommer Open Air auf dem Hauptplatz (4.7.). Regionale Spezialitäten bieten etwa das Weinfest (30.8.), das Brau-Stadt-Fest (2.8.) oder das European Street Food Festival (7./8.9.). „Für mich ist es faszinierend, welche bunte Vielfalt an Veranstaltungen den Leobenerinnen und Leobenern in den Sommermonaten präsentiert werden kann. Vor allem die gute Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband und dem Cityma-

nagement ermöglicht es, diesen gemeinsamen Veranstaltungsprospekt zu präsentieren“, legte Kulturmanager Gerhard Samberger dar. Mit der diesjährigen Ausstellung Eiszeit Safari (18.5.-3.11.) erwarten die Besucher der Kunsthalle unvergessliche Momente. „Eine Safari durch die letzte Eiszeit in Europa bietet dabei unvergessliche Momente, wenn man Mammuts und Höhlenbären gegenübersteht. Bei zahlreichen Sonder- und Spezialführungen erfährt man Vieles über ein Leben in längst vergangenen Zeiten“, informiert Museumsleiterin Susanne Leitner-Böchzelt mit spürbarer Begeisterung.



SOMMER-PHILHARMONIE LEOBEN 2019

PANNONISCHE PHILHARMONIE
Künstlerische Leitung: ALOIS J. HOCHSTRASSER

12.7. | 14.7. | 17.7.

ERÖFFNUNGSKONZERT „MUSIKJAHR 2019“
Fr., 12.07. | 19.30 Uhr | Chinesischer Pavillon/Asia Spö
Sa., 14.07. | 19.30 Uhr | Congress Leoben
So., 17.07. | 19.30 Uhr | Congress Leoben

CHOR-ORCHESTERKONZERT
Ernst Wolfgang Korngold: Konzert für Violine und Orchester
D. Scarlatti: Klavierkonzert (Klassischer Filmmusik)
Leonard Bernstein: Concerto Suite Nr. 1 aus „West Side Story“
Johann Strauss: Frühlingssimphonie und Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy und Jacques Offenbach

MUSICAL - OPERETTE - FILMMUSIK
Ernst Wolfgang Korngold: Konzert für Violine und Orchester
D. Scarlatti: Klavierkonzert (Klassischer Filmmusik)
Leonard Bernstein: Concerto Suite Nr. 1 aus „West Side Story“
Johann Strauss: Frühlingssimphonie und Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy und Jacques Offenbach

AREA 53 Festival
»Feel the noise«
25 Bands u.a. Demos, Bands, Children of Bodom, Sepultura, Korn u.a.

»Eiszeit Safari« Führung durch die Ausstellung
Samstag, 13. Juli | ab 10 Uhr
Kunsthalle Leoben

Iron Road for Children
Freitag, 26. Juli | 12-23 Uhr
Samstag, 27. Juli | 9-23 Uhr
Sonntag, 28. Juli | 9-14 Uhr
Hauptplatz/Innenstadt Leoben

3. Brau-Stadt-Fest
Freitag, 25. August | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

»Eiszeit Safari« Führung durch die Ausstellung
Freitag, 16. August | 10 Uhr
Kunsthalle Leoben

Platzkonzert
Sonntag, 25. August | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

10. Weinfest
Freitag, 30. August | 16 Uhr
Hauptplatz Leoben

Platzkonzert
Sonntag, 1. September | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

Wiesenfest
Donnerstag, 5. September | ab 17 Uhr
Freitag, 6. September | ab 15 Uhr
Samstag, 7. September | ab 15 Uhr
Sonntag, 8. September | ab 10 Uhr
Brandwiese

European Street Food Festival
Samstag, 7. September
Sonntag, 8. September
Sa. 11-20 Uhr
Hauptplatz Leoben

Stadtführung
Samstag, 7. September | 10 Uhr
MuseumsCenter Leoben

Platzkonzert
Sonntag, 8. September | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

»Eiszeit Safari« Führung durch die Ausstellung
Samstag, 14. September | 10 Uhr
Kunsthalle Leoben

Oldtimer-Treffen
Samstag, 14. September | ab 14 Uhr
Hauptplatz Leoben

Kunsthandwerksmarkt
Freitag, 20. September | 9-18 Uhr
Hauptplatz Leoben

Betty O »unvernünftig«
Freitag, 20. September | 19:30 Uhr
Stadtheater Leoben

LE-Lauf-Event
Samstag, 21. September | ab 10:30 Uhr
Hauptplatz und Innenstadt Leoben

Stadt-Land-Fest
Sonntag, 22. September | 10 Uhr
Hauptplatz Leoben

Platzkonzert
Sonntag, 22. September | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

Tag des Sports
Freitag, 27. September | ab 9 Uhr
Hauptplatz Leoben

Abschluss-Platzkonzert
Sonntag, 29. September | 15 Uhr
Hauptplatz Leoben

Schokolofest
Samstag, 9. Oktober | ab 11 Uhr
Fingulingerzeile, LCS Leoben

Lange Nacht der Museen
Samstag, 5. Oktober | ab 18 Uhr
Kunsthalle & MuseumsCenter Leoben

Gösser Kirtag
Donnerstag, 10. Oktober | ganztägig
Göses bis Hauptplatz

Kinder & Jugend MuseumsCenter Leoben

Kreativworkshops zur Ausstellung »Eiszeit Safari«

»Moeschduck der Eiszeit«
Freitag, 7. ab 16 Uhr
Donnerstag, 6. Juni | 15:30 Uhr
Freitag, 13. September | 19:30 Uhr

Ein Bilderrahmen für eiszeitliche Erinnerungen
Freitag, 7. ab 16 Uhr
Donnerstag, 7. September | 15:30 Uhr

Ein Lederbeutel für kleine Schätze
Freitag, 7. ab 16 Uhr
Donnerstag, 24. Juli | 15:30 Uhr
Dienstag, 24. September | 15:30 Uhr

Köstliche »Eiszeit«
Freitag, 7. ab 16 Uhr
Montag, 8. Juli | 15:30 Uhr
Dienstag, 1. August | 15:30 Uhr

Faszinierende Felszeichnungen
Freitag, 7. ab 16 Uhr
Freitag, 4. Oktober | 15:30 Uhr

Von Mammuts, Fischen und Schneeeulen
Montag, 5. August | 19:30 Uhr

Schreibzeit Leoben
Freitag, 7. August | 19:30 Uhr

Werkstattwoche für junge Schreibende
Dienstag, 27. August bis Freitag, 30. August | 9-17 Uhr
Anmeldung: info@citymanagement-leoben.at

Öffentliche Abschlusslesung
Freitag, 30. August | 17 Uhr

Kinder & Jugend Stadttheater Leoben

Mitspieltheater Klipp & Klapp
mit Besonderen
Ergebnis der neuen Ausstellung »Eiszeit Safari«

»Tischlein, deck dich«
Dienstag, 23. Juli | 18 Uhr

»König Drosselbart«
Dienstag, 23. August | 18 Uhr

»Die Bremer Stadtmusikanten«
Mittwoch, 7. August | 18 Uhr

Theaterworkshop »Camp Grusel Wusel - schaurig schön Ferien«
Anmeldung für Kinder ab Leoben:
Ende Juni in der Bürgermeisterei der Stadt Leoben

Workshop 1: Mo., 22. Juli bis Fr., 26. Juli | 9-12 Uhr
Workshop 2: Mo., 5. August bis Fr., 9. August | 9-12 Uhr

Aufführungen in den Workshops
Workshop 1: Freitag, 26. Juli | 17 Uhr
Workshop 2: Freitag, 9. August | 17 Uhr
Eintritt frei

Ingenieurskunst als Hilfe zur Selbsthilfe

Unter dem Motto „Es geht nicht darum die Welt zu retten, sondern darum gemeinsam an einer besseren zu bauen!“, stellte der gemeinnützige Verein **Ingenieure ohne Grenzen** seine Projekte im Foyer des Rathauses aus.

Der 2013 im Sinne der Ärzte ohne Grenzen gegründete Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, Projekte in Entwicklungs- und Schwellenländern umzusetzen, um nachhaltig einen Mehrwert für die Menschen vor Ort zu schaffen. Die 35 Mitglieder starke Regionalgruppe Leoben setzt sich zu hundert Prozent aus Studenten der Montanuniversität Leoben zusammen, deren Motivation es ist, ihr erlerntes Wissen in der Praxis anzuwenden und ihre Verantwortung gegenüber weniger privilegierten Menschen in der Welt wahrzunehmen.

Mitmachen. Die Ausstellung, die im Beisein von Kulturreferent Johannes Gsaxner und der Leiterin des MuseumsCenters Leoben Susanne Leitner-Böchzelt eröffnet wurde, sehen die Organisatoren als tolle



Vertreter der Regionalgruppe Leoben bei der Ausstellungseröffnung

Foto: leopress

Möglichkeit, um Interesse für ihre Projekte zu wecken und Bewusstsein bei der Bevölkerung zu schaffen.

Aktuell ist ein Projekt in Tansania in Planung – konkret geht es dabei um den Bau einer Werkstatt und die metallhandwerkliche Ausbildung der Bevölkerung für ein selbstbestimmtes Leben und die langfris-

tige Erhöhung der Lebensbedingungen vor Ort. Finanziert werden die Projekte über Spenden bzw. Einnahmen aus diversen Aktionstagen. Motivierte Freiwillige können sich gerne entsprechend ihrer individuellen Talente und persönlichen Präferenzen einbringen.

Kontakt: info.leoben@iog-austria.at

Wind of Change

Unter der Leitung von Kapellmeister Christian Riegler wurde das diesjährige **Frühlingskonzert der Bergkapelle Leoben-Seegraben**, zugleich Universitätsblasorchester, ein voller Erfolg. Zum Thema „Mauern“ wurde ein abwechslungsreiches, spannendes Programm präsentiert. Vor genau 30 Jahren fiel die Mauer zwischen Ost- und Westdeutschland. Doch heute kehren weltweit Grenzzäune und Mauern zurück. „Mauern sind allgegenwärtig, jedoch der Glaube an die Einigkeit und an die mauerstrenkende Kraft der Musik vermag diese einzureißen“, so die erklärenden Worte aus der Bergkapelle Leoben-Seegraben zu diesem Thema. Auf einer musikalisch-historischen Reise versuchte sie, diesem Phänomen auf den Grund zu gehen.

Erfolgreich. Mit „Another Brick In The Wall-Part II“ von der britischen Rockband Pink Floyd startete man in die zweite



Die Bergkapelle Seegraben präsentierte mit ihrem Programm die „mauerstrenkende Kraft der Musik“.

Foto: Dietmaier

Hälfte. Den Gesangsteil bestritten Christian Schweiger und einige junge Damen aus der Bergkapelle, das Gitarrensolo spielte Dominik Müller. Bürgermeister

Kurt Wallner und auch „Hausherr“ Rektor Wilfried Eichlseder gratulierten zum großartigen Konzert, das die zahlreichen Besucher vollends begeisterte. HD



Quelle: Krieger, Schwandt, / Schwandt, / Rosenbühl

Nun sind sie da! Die Tiere für die Eiszeit Safari

Die Exponate für die Ausstellung in der Leobener Kunsthalle sind eingetroffen

Die **Ausstellung „Eiszeit Safari“** in der Kunsthalle Leoben wirft schon ihre Schatten voraus. Die großen Kisten, die auf fünf Sattelschleppern geladen waren, sind in Leoben angekommen und erregten schon bei der Entladung großes Aufsehen.

Mancher „Vorbeieilende“ machte sich wohl darüber Gedanken und viele schauten neugierig oder erklärten ihren Kindern, dass darin die Objekte für die kommende Ausstellung „versteckt“ sind.

Nach dem Auspacken der ersten Transportkisten schritten die Arbeiten rasch voran und die lebensgroßen Exemplare konnten bereits in der Kunsthalle aufgestellt werden.

Beeindruckend. Bis zum Beginn der Ausstellung am 18. Mai 2019 ist zwar noch etwas Zeit, aber die Gestaltung, die richtige Positionierung der Objekte, eine entsprechende Beleuchtung und viele

andere Arbeiten sind noch zu erledigen. Auch für Bürgermeister Kurt Wallner war dies ein aufregender Moment. „Vor allem

beeindruckt mich das Können jener Leute, die solche Exponate naturgetreu nachbauen können“.



Foto: Freisinger (3)

V.l.: Kulturmanager G. Samberger, Museumsleiterin S. Leitner-Böchzelt, Martin Dorfmann von DP-Art, die die Ausstellung aufbauen, Ausstellungskuratorin Sarah N. Friedland, Bgm. Kurt Wallner

Eiszeit Safari

18. Mai bis 3. November 2019

Täglich 9 bis 18 Uhr
Kunsthalle Leoben
8700 Leoben, Kirchgasse 6

Anmeldungen für Gruppenführungen ab sofort möglich!

Fixführungen für Einzelbesucher
täglich um 11 und 15 Uhr
Tel.: +43 3842 4062 408
Mail: kunsthalle@leoben.at



Wichtige Kurzrufnummern

Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

Bergrettung 140
Gesundheitstelefon 1450



Bereitschaftsdienste

Gas, Strom und Wasser 03842 23 0 24-999
Straßendienst 0676 84 40 62-243
Kanalbereitschaftsdienst 0676 84 40 62-368
Kläranlage 0676 84 01 49 178
Bestattung 03842 82 380
Zahnarztnotdienst (Sa, So) 0316 8181 11

Apothekendienst

Fr 10.5. Apotheke zur Hütte	Do 23.5. Josefee-Apotheke	Mi 5.6. Apotheke in Göss	Di 18.6. Stadt-Apotheke
Sa 11.5. Josefee-Apotheke	Fr 24.5. Apotheke in Göss	Do 6.6. Stadt-Apotheke	Mi 19.6. Glückauf-Apotheke
So 12.5. Apotheke in Göss	Sa 25.5. Stadt-Apotheke	Fr 7.6. Glückauf-Apotheke	Do 20.6. Waasen-Apotheke
Mo 13.5. Stadt-Apotheke	So 26.5. Glückauf-Apotheke	Sa 8.6. Waasen-Apotheke	Fr 21.6. Apotheke zur Hütte
Di 14.5. Glückauf-Apotheke	Mo 27.5. Waasen-Apotheke	So 9.6. Apotheke zur Hütte	Sa 22.6. Josefee-Apotheke
Mi 15.5. Waasen-Apotheke	Di 28.5. Apotheke zur Hütte	Mo 10.6. Josefee-Apotheke	So 23.6. Apotheke in Göss
Do 16.5. Apotheke zur Hütte	Mi 29.5. Josefee-Apotheke	Di 11.6. Apotheke in Göss	Mo 24.6. Stadt-Apotheke
Fr 17.5. Josefee-Apotheke	Do 30.5. Apotheke in Göss	Mi 12.6. Stadt-Apotheke	Di 25.6. Glückauf-Apotheke
Sa 18.5. Apotheke in Göss	Fr 31.5. Stadt-Apotheke	Do 13.6. Glückauf-Apotheke	Mi 26.6. Waasen-Apotheke
So 19.5. Stadt-Apotheke	Sa 1.6. Glückauf-Apotheke	Fr 14.6. Waasen-Apotheke	Do 27.6. Apotheke zur Hütte
Mo 20.5. Glückauf-Apotheke	So 2.6. Waasen-Apotheke	Sa 15.6. Apotheke zur Hütte	Fr 28.6. Josefee-Apotheke
Di 21.5. Waasen-Apotheke	Mo 3.6. Apotheke zur Hütte	So 16.6. Josefee-Apotheke	Sa 29.6. Apotheke in Göss
Mi 22.5. Apotheke zur Hütte	Di 4.6. Josefee-Apotheke	Mo 17.6. Apotheke in Göss	So 30.6. Stadt-Apotheke

Wichtige Kontakte

Beratungszentrum Libit, tagsüber 03842/47 0 12
Frauenhelpline bei Gewalt, 24 Std. 0800/222 555
Onlineberatung für Jugendliche www.click4help.at
Institut für Familienberatung 03842/45 1 51
Frauenschutzzentrum Kapfenberg 03862/27 999
Institut für Familienförderung 03842/42220-17

Stadtwerke Leoben 03842/23 0 24-0
office@stadtwerke-leoben.at – www.stadtwerke-leoben.at
ARBÖ Leoben, Waltenbachstraße 8 123; 050/123 2613
ÖAMTC Leoben, Ostererweg 2 120; 03842/48111
Suchtberatung Obersteiermark 03842/444 74
office@suchtberatung-obersteiermark.at

Tierärzte

Kleintierklinik Leoben
 8700 Leoben, Kärntner Straße 271,
 03842/23 8 17, 0–24 Uhr

Dr. Hermann Wolfger
 8770 St. Michael, 12.-Februar-Straße 7, 03843/31 28

Dr. Hannes Mörtl
 8793 Trofaiach, Dr.-Wilhelm-Ehrlich-Gasse 5, 03847/24 48

Mag. Fritz Rainer
 8773 Kammern i. L., Schwarzenbachweg 4, 03844/85 46

Tierklinik Dr. Hütter
 8793 Trofaiach, Rossmarkt 9,
 03847/62 24-0, 24-Stunden-Notdienst

Notdienste

Sa, 11.5./So, 12.5. Praxis Wolfger	Sa, 25.5./So, 26.5. Praxis Wolfger
Sa, 18.5./So, 19.5. Mag. Rainer und Praxis Wolfger	Do, 30.5. Mag. Rainer
	Sa, 1.6./So, 2.6. Praxis Wolfger
	Sa, 8.6./So, 9.6./Mo, 10.6. Praxis Wolfger



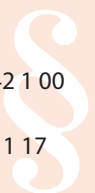
Foto: Sianita

Erste anwaltliche Auskunft

unentgeltlich, jeweils am Freitag von 14 bis 17 Uhr nach telefonischer Voranmeldung

10. 05. 2019
 Mag. Wolfgang AUNER, Parkstraße 1, Tel. 42 6 42-0
17. 05. 2019
 Mag. Thomas BÖCHZELT, Krottendorfer Gasse 4, Tel. 48 1 17
24. 05. 2019
 Dr. Gerd GREBENJAK, Hauptplatz 12, Tel. 46 1 59-0

07. 06. 2019
 Mag. Maximilian GUTSCHREITER, Hauptplatz 21, Tel. 42 1 00
14. 06. 2019
 Mag. Peter HASLINGER, Krottendorfer Gasse 4, Tel. 48 1 17
28. 06. 2019
 Dr. Gerhard HIEBLER, Hauptplatz 12, Tel. 46 1 59-0



POLIZEI

KONZERT

DER POLIZEIMUSIK STEIERMARK

in Kooperation mit der
Arbeiterkammer Steiermark

Freitag, 24. Mai 2019
Beginn: 19:30 Uhr

KAMMERSAAL
Pestalozzistraße 59, 8700 Leoben

Kartenreservierung: Landespolizeidirektion Steiermark
E-Mail: LPD-ST-Polizeimusik@polizei.gv.at
Kartenpreise: VVK € 12.- / AK € 15.-

PROGRAMM

Michael Geisler [*1979]	Into the Empire
Franz von Suppé [1819 - 1895]	Die schöne Galathée
Billy Preston, Bruce Fisher [1946-2006, *1954]	You are so beautiful
Michael Masser, Gerry Goffin [*1941, 1939 - 2014] Solist: Markus Greunz	Nothing's gonna change my Love for you
Peter Diesenberger [*1987]	Under Ground
Pause	
Thomas Asanger [*1988]	Sympatria
Franco Cesarini [*1961]	Images of a City
Augustin Lara [1897 - 1970]	Granada
George Gershwin, Ira Gershwin [1898-1937, 1896-1983]	They can't take that away from me
Siegfried Andraschek [*1975]	Arising

Änderungen vorbehalten

Abzugsfähigkeit von steuerlichen Beratungsleistungen

Privatpersonen müssen einige Voraussetzungen erfüllen, um Beratungsleistungen in unbegrenzter Höhe als **Sonderausgaben** absetzen zu können.

Es sind Kosten für eine „Steuer“beratungsleistung entstanden. Darunter werden nicht nur Aufwendungen verstanden, die anlässlich einer Beratung im Bereich der Ertragsteuern entstanden sind, sondern auch Kosten für die Beratung oder Vertretung in sämtlichen Steuerangelegenheiten (Grunderwerbsteuer, Erbschaftsteuer, Stempel- u. Rechtsgebühren, etc.) sowie im weiten Bereich der Landes- und Gemeindeabgaben. Weiters sind die Kosten für eine Selbstanzeige als Sonderausgabe abzugsfähig, nicht jedoch die Kosten für die Verteidigung in einem Strafverfahren

Es handelt sich nicht bereits um Betriebsausgaben bzw. Werbungskosten. Die Zuordnung der Steuerberatungskosten zu den Sonderausgaben oder Betriebsausgaben bzw. Werbungskosten richtet sich nach dem Inhalt der Beratung. Steuerberatungskosten sind beispielsweise betrieblich veranlasst und stellen somit Betriebsausgaben dar, wenn sie im Zusammenhang mit betrieblich bedingten Abgaben bzw. mit der Führung von Aufzeichnungen stehen. Steuerberatungskosten, die sowohl beruflich als auch privat veranlasst sind, sind **sachgerecht aufzuteilen**. Die Lohnsteuererrichtlinien sehen dafür in bestimmten Fällen Vereinfachungen vor.



V.l.: Sonja Haingartner und Anita Pfnadschek

Die Leistung wird von „berufsrechtlich befugten Personen“ erbracht. Dies sind alle natürlichen und juristischen Personen, die kraft Ständesrecht zur Beratung und Hilfeleistung in Abgabensachen befugt sind, wie etwa Steuerberater, Rechtsanwälte und Notare.

Die Unterstützung in steuerlichen Angelegenheiten durch Ihren Steuerberater bringt eine Vielzahl von Vorteilen mit sich, wie etwa eine enorme Arbeitserleichterung, Rechtssicherheit oder Risikovermeidung und Sie sparen dabei auch noch Steuern!

Foto: Freisinger

Anzeige

Mädchen wurden geboren

Hannah RIEGLER
Hanna OSTERMANN
Bailasan AL KAFRI

Lea HAID
Esma IVKOVIĆ

Knaben wurden geboren

Lian SCHWAB
David WIESER
Leo HOFFMANN



Foto: Wolfberger

Zwillinge wurden geboren

Sophia und Valentina SORTA

Eheschließungen

Igor MRAZIĆ und Ivana VRBICA
Kurt KUGLER und Nipa CHANAYONG
Thomas JELLEN, MSc und Ursula RIESER



Info

Verkauf von Fundrädern

Montag, **13. Mai 2019** von 10 bis 12 Uhr und
Donnerstag, **16. Mai 2019** von 14 bis 16 Uhr,
Ort: Eingang Neues Rathaus, Erzherzog Johann-Straße 2



Foto: Freisinger

Info

Das Fundamt der Stadt Leoben informiert:

Wenn Sie einen Gegenstand verloren haben, können Sie unter **Tel. 03842/4062-249** mit dem Fachbereich Fundwesen im Rathaus der Stadt Leoben Kontakt aufnehmen.



Foto: Freisinger

Info

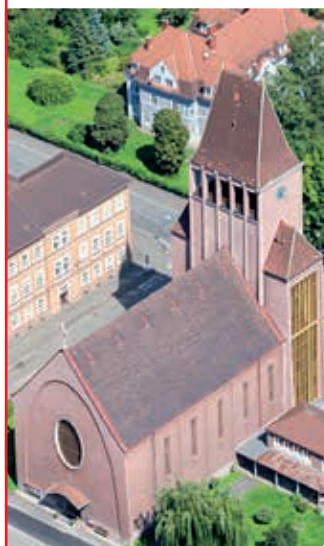
24. Mai: Lange Nacht der Kirchen (www.langenachtderkirchen.at)

Die **Pfarre Leoben-Donawitz** gestaltet für die Pfarren der Stadtkirche Leoben die diesjährige „Lange Nacht der Kirchen“.

Diese **SpiriNight für Erwachsene** findet in der Pfarre Leoben-Donawitz, Lorberaustraße 14, 8700 Leoben, statt.

Programm:

- „Brot & Wein“ – Hostienbacken und Weinkunde mit Pfarrer und Weinritter
- „Buschtrommeln“ – Trommelworkshop
- „Rauchzeichen“ – Weihrauchworkshop mit DEM Weihrauchexperten der Steiermark
- „Nightline“ – Vertrauensübung und Lichterlabyrinth
- „...wie geschmiert“ – Salbung in der Bibel, wohltuende Öle



- „Mit 66 Jahren...“ – Der gerontologische Simulationsanzug GERT macht typische Einschränkungen älterer Menschen erlebbar
- „Rrröstfrisch“ – Steckerlbrot & Jausenstation

18 Uhr HI. Messe in der Pfarrkirche Donawitz
18.30 Uhr Begrüßung, anschließend Workshopbetrieb bis 22 Uhr

Einstieg jederzeit möglich
Workshops finden mehrmals statt

Foto: KK

Foto: leopress



Nächste Gemeinderatssitzung
Mittwoch,
19. Juni 2019
14 Uhr

Sterbefälle

Alois KNES, 91
 Juliana PUCHER, 95
 Margit FLORIJAŃIĆ, 71
 Heinz-Peter FRÖHLICH, 48
 Marianne LEISS, 72
 Willibald SPOLENAK, 74
 Emma LAGGER, 91
 Margareta
 PESTITSCHEGG, 87
 Berta SEEBERGER, 86
 Werner BRUNNER, 85
 Aloisia GRAHEK, 85
 Theresia LEINWEBER, 93
 Martha OLSCHNÖGGER, 92
 Josefa MÜLLER, 100
 Irma ERNTL, 89
 Anton GRUBER, 84
 Theresia PUNTINGER, 97
 Margareta WÖLWITSCH, 90
 Karl WALDMANN, 74
 Josef HUBER, 79
 Herta LEDERMÜLLER, 91
 Hasnija ABAZOVIĆ, 71

Johann HÖLZL, 94
 Bruno LAGGER, 88
 Margot HUBER, 95
 Anton FRIEDL, 88
 Helmuth ZOTTER, 74
 DI Dr.mont.
 Michael GRILL, 83
 Michael BREGLEC, 98
 Karl DRAXLER, 88



Die Stadt Leoben erfüllt die traurige Pflicht mitzuteilen, dass Herr

Anton Gruber

Gemeindebediensteter i. R.

am Montag, dem 8. April 2019, verstorben ist.

Die Verabschiedung fand am Mittwoch, dem 17. April 2019, in der Zeremonienhalle am Zentralfriedhof Leoben statt.

Die Stadt Leoben wird dem Verstorbenen für seine langjährige und treue Pflichterfüllung ein ehrendes und bleibendes Gedenken bewahren.

Der Bürgermeister:
 Kurt Wallner

Steinmetzbetrieb Vorraber
 Sonnleitner & Vorraber Steinmetz GmbH



**GRABANLAGEN
 INSCRIFTEN
 RENOVIERUNGEN
 GRABSCHMUCK**

Ausführung sämtlicher Arbeiten am Bau- und Friedhofsektor

8700 Leoben, Kärntner Str. 80 03842/81183
 8600 Bruck a.d. Mur, Leobner Str. 75 03862/51426

e-mail: office@steinmetz-vorraber.at

Anzeige

BESTATTUNG LEOBEN
 DER BESTATTER IN LEOBEN



„Der letzte Weg in guten Händen“

Was wir für Sie tun können:



- Beratung und Begleitung im und nach dem Trauerfall
- Einfühlsame Beratungsgespräche - auch Zuhause
- Würdevolle, individuelle Gestaltung der Trauerfeier
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung des Trauerdrucks und der anfallenden Amtswege

Bereitschaftsdienst (0-24 Uhr): ☎ 03842 / 82 380

Scheiterbodenstraße 1 | 8700 Leoben
 bestattung@stadtwerke-leoben.at | www.stadtwerke-leoben.at

Anzeige

www.bestattung-wolf.com



BESTATTUNG WOLF

- seriös
- einfühlsam
- würdevoll

SEIT 10 JAHREN
 IHR VERLÄSSLICHER PARTNER
 IN SCHWEREN STUNDEN

Roswitha Kaser
 Telefon: 03842 / 82 444

Etschmayerstraße 1, 8700 Leoben

Anzeige

KOMM IN DIE MUSIKSCHULE!



Probiere dein Lieblingsinstrument!

TAGE DER OFFENEN KLASSENZIMMER | 2. BIS 29. MAI 2019

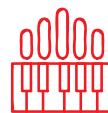
Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage!



**STREICH- UND
BLASINSTRUMENTE**



KLAVIER



ORGEL



(E-)GITARRE



GESANG



SCHLAGZEUG

SCHAUSPIEL- UND TANZSCHULE
für Kinder und Erwachsene

KLANGIMPULS

ELTERN-KIND-MUSIZIEREN

BLASORCHESTERLEITUNG

MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

SAMBAKURS
mit Schlaginstrumenten

GESANG
Solo
Stimmführung
Chor

NEUANMELDUNGEN Schuljahr 2019/20

ab sofort möglich im Büro der Musik- und Kunstschule –
Langgasse 21/1. Stock oder per E-Mail musikschule@leoben.at

*Mitzubringen sind: Anmeldeschein und SEPA-Lastschrift (finden Sie auf unserer Homepage)
Geburtsurkunde und Meldezettel des Neuschülers*

Veranstaltungen

SAMSTAG, 18. MAI

BIS SONNTAG, 3. NOVEMBER

Stadt Leoben – Kunsthalle Leoben

Ausstellung „Eiszeit Safari“ Zeitreise gefällig?

Begleiten Sie uns auf die außergewöhnlichste Safari Ihres Lebens! Kommen Sie mit ins Europa der letzten Eiszeit und werden Sie Zeuge unvergesslicher Momente. Sie treffen nicht nur auf Mammuts, Wollnashörner, Höhlenlöwen oder Riesenhirsche, sondern werden auch einem Leben begegnen, das Sie sich so nie hätten vorstellen können.

Öffnungszeiten: Mo-So 9-18 Uhr

Kunsthalle Leoben, Kirchgasse 6

Tel.: 03842/4062-408

www.kunsthalle-leoben.at

JEDEN 1. UND 3. DONNERSTAG IM MONAT

Stadt Leoben – BH Leoben

Eltern-Kind-Treff

Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE,

Am Lerchenfeld Zeile A1,

9.30-11 Uhr

Tel.: 03842/4062-372 oder

buergerkommunikation@leoben.at

JEDEN 2. UND 4. DONNERSTAG IM MONAT

ACHTERBAHN Plattform für Menschen mit

psychischer Beeinträchtigung

Sozialpsychiatrische Tagesstruktur

(Rettet das Kind)

Menschen mit psychischer Beeinträchtigung haben die Möglichkeit zum ungezwungenen Erfahrungsaustausch bei Kaffee und Kuchen. Eine Mitarbeiterin des Vereins Achterbahn begleitet diese kostenfreie Selbsthilfegruppe. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich (außer an Feiertagen)

Sozialpsychiatrische Tagesstruktur

(Rettet das Kind Steiermark), Homannngasse 7-9,

15.30-18 Uhr

Tel.: 0676/9295582

JEDEN MONTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG IM MONAT

Stadt Leoben

Seniorenklub

mit Helga Schmidt,

Seniorenbetreuerin der Stadt Leoben

Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE,

Am Lerchenfeld Zeile A1, 13-17 Uhr

Tel.: 03842/4062-372 oder

buergerkommunikation@leoben.at

JEDEN DIENSTAG IM MONAT

Stadt Leoben

Jugendtreff

mit Nicole Dvorschak,

Jugendkoordinatorin der Stadt Leoben

Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE,

Am Lerchenfeld Zeile A1,

17.30-19.30 Uhr

Tel.: 03842/4062-372 oder

buergerkommunikation@leoben.at

JEDEN DIENSTAG UND DONNERSTAG

Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft und Sportvereinigung Leoben

Jackpot – Mit neuem Fitnessprogramm

nach der KUR

Ab sofort wird das Fitnessprogramm „Jackpot“

nun auch in Leoben kostenlos angeboten.

Wer über 40 Jahre alt ist und wieder mehr

Bewegung in sein Leben bringen will,

kann kostenlos an „Jackpot“ teilnehmen.

Die Sozialversicherung übernimmt dabei die

Kosten für zwölf Bewegungseinheiten (90 min.).

Kooperationspartner ist die Sportvereinigung

Leoben, das Training übernimmt die routinierte

Trainerin Karin Pabel.

Gymnastikraum der Sporthalle Leoben-

Donawitz, Kerpelystraße 11,

Dienstag, 18.30-20 Uhr

Raum „Impuls der Zeit“, Franz Josef-Straße 11,

Donnerstag, 9.15-10.45 Uhr

Tel.: 05/08085614

JEDEN MITTWOCH

Bewegungsland Steiermark

Langsam-Lauf-Treff Leoben

„Gesünder leben: Gemeinsam einen Anlauf nehmen“

Geeignet für Anfänger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene, späterer Einstieg jederzeit möglich!

Teilnahme: Gratis

Anmeldung: sport@leoben.at

Treffpunkt: Parkplatz Eishalle Leoben, 19 Uhr

Tel.: 03842/4062-321

Stadt Leoben

Seniorenfrühstück

mit Helga Schmidt,

Seniorenbetreuerin der Stadt Leoben

Begegnungszentrum Lerchenfeld – Die ZeiLE,

Am Lerchenfeld Zeile A1,

8.30-11.30 Uhr

Tel.: 03842/4062-372 oder

buergerkommunikation@leoben.at

JEDEN 2. DONNERSTAG

Carpe Diem Training & Die Stube

Kinderyoga

Living Campus Kinderyoga für Kinder ab drei Jahren mit Elisabeth

Kostenbeitrag: pro Kind (inkl. 1 Begleitperson)

€ 10,- pro Einheit/Ser-Block: € 45,-

Termine: jeden 2. Donnerstag von 17-18 Uhr

Anmeldungen: per E-Mail an

elisabeth@carpe-diem-training.com oder unter

Tel.: 0664/9251418

Living Campus, Kreuzfeldweg 3, 17 Uhr

Tel.: 0664/9251418

FREITAG, 10. MAI

Stadt Leoben

Fest der Generationen

Mit Unterhaltung und Handwerksmarkt, findet bei jedem Wetter statt.

In Lerchenfeld zwischen den Zeilen C-D und F-G, 14-18 Uhr

Tel.: 03842/4062-242

SAMSTAG, 11. MAI

Gösser Musikverein

Frühlingskonzert

Kapellmeister Stefan Moser

Moderatorin Ilse Schober

Eintritt: freie Spende

Gösserbräu, Turmgasse 3, 19.30 Uhr

Tel.: 0676/88705700

Peter Schwab

Kabarett „Männerabend“

Stadttheater Leoben, Homannngasse 5, 19.30 Uhr

Tel.: 03842/802-1602



Foto: Stramberg photography

SONNTAG, 12. MAI

Citymanagement Leoben GmbH

Eröffnungskonzert der Platzkonzerte 2019

Bergkapelle Leoben-Seegraben

Leitung: Christian Riegler

Hauptplatz Leoben, 15 Uhr

Tel.: 03842/802-1601

MONTAG, 13. MAI

Musik- und Kunstschule Leoben

Vorspielstunde der Klasse Ewald Prügger (Kontrabass & E-Bass)

Saal der Musik- und Kunstschule Leoben,

Langgasse 21, 18 Uhr

Tel.: 03842/4062-301

DIENSTAG, 14. MAI

Musik- und Kunstschule Leoben

Vorspielstunde der Celloklasse Dir. Heinz Moser

Saal der Musik- und Kunstschule Leoben,

Langgasse 21, 18 Uhr

Tel.: 03842/4062-301

DSV Leoben

DSV Leoben gegen Bad Radkersburg

DSV Stadion, Annabergstraße 10, 19 Uhr

Tel.: 03842/21391

MITTWOCH, 15. MAI

Musik- und Kunstschule Leoben

Vorspielabend für Klavier und Gesang der Klasse Monika Unger

Saal der Musik- und Kunstschule Leoben,

Langgasse 21, 18 Uhr

Tel.: 03842/4062-301

Café „Die Stube“

Kleine Wissenschaftler ganz groß

Gemeinsam mit Matea von Mateas Zauberschule

können die Kinder in die Welt der Wissenschaft

eintauchen und diese auf eine spielerische,

kindgerechte Art kennenlernen.

(Für Kinder 3-7 Jahre)

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung unbedingt erforderlich!

Kostenbeitrag € 12,-/Kind (inkl. 1 Getränk)

Café „Die Stube“, Kreuzfeldweg 3, 14-17 Uhr

Anmeldung unter 0664/2135943 oder

0660/7292400

DONNERSTAG, 16. MAI

irema – Praxis für positive Energie und Lebensfreude

Vortrag: „Ein Blick ins Jenseits“

Gibt es ein Leben nach dem Tod? Erleben Sie live Jenseitskontakte mit Autorin & Medium Irene Gira-Marl. Eintritt: € 25,- Kartenvorverkauf unter www.irema.at Congress Leoben, Hauptplatz 1, Beginn: 19 Uhr/Einlass: ab 18.30 Uhr Tel.: 0676/9090850

Musik- und Kunstschule Leoben

Vorspielstunde der Klasse Elvia Weidl (Fagott)

Saal der Musik- und Kunstschule Leoben, Langgasse 21, 17 Uhr Tel.: 03842/4062-301

MuseumsCenter Leoben

Führung durch die Stiftskirche und Kloster Göß

Die Führung gibt neue Einblicke in das älteste steirische Stift und die Kostbarkeit seiner Kirche. Kostenlose Führung/Freie Spende! Treffpunkt: Stiftskirche Göß, Abteihof, Stift 8, 17.30 Uhr Tel.: 03842/4062-408



Foto: Josef Brenkusch

FREITAG, 17. MAI

Café Mitt'n drin

Martin Schaberl New Quartet

Cool Tour Jazz Night 2019
Eintritt: Vorverkauf € 17,-, Abendkasse € 19,-
Café Mitt'n drin (Sparkassencafé),
Peter Tunner-Straße 4, 1. OG, 19 Uhr
Tel.: 0664/4207326 bzw.
juergen.edlinger@unileoben.ac.at

SONNTAG, 19. MAI

Herta Dirnberger

Wohlfühlsonntag

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Erfahrungsaustausch und dazu bereiten wir einen Brunch (verspätetes Frühstück) vor. Um Anmeldung unter 0676/6020448 oder herta@raum.st wird gebeten. Raum im Puls der Zeit, Franz Josef-Straße 11 Tel.: 0676/6020448

Citymanagement Leoben GmbH

Platzkonzerte 2019

Polizeimusikverein Leoben
Leitung: Christoph Stoni
Hauptplatz Leoben, 15 Uhr
Tel.: 03842/802-1601

MONTAG, 20. MAI

Steirischer Zivilschutzverband

Kindersicherheitsolympiade

Hauptplatz Leoben, 8-14 Uhr
Tel.: 03842/4062-255

DIENSTAG, 21. MAI

Behindertenberatung

Sprechtag – Behindertenberatung

Kostenlose Beratung für Menschen im berufsfähigen Alter.

Bezirkshauptmannschaft Leoben,
Peter Tunner-Straße 6, 13 Uhr
Tel.: 0664/1474704

MITTWOCH, 22. MAI

Musik- und Kunstschule Leoben

Vorspielstunde der Gitarrenklassen

Manuela Greimer & Susanne Pocivalnik
Saal der Musik- und Kunstschule Leoben,
Langgasse 21, 18 Uhr
Tel.: 03842/4062-301

Obersteirischer Kulturbund

Italienische Konversationsrunde

Leiterin: Traude Weissenbacher
Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!
Alpenvereinslokal, Waasenplatz 5-6, 9.30 Uhr
Tel.: 0650/6056977

DONNERSTAG, 23. MAI

Musik- und Kunstschule Leoben

Vorspielstunde der Querflötenklasse

Sieglinde Hutegger
Saal der Musik- und Kunstschule Leoben,
Langgasse 21, 18.30 Uhr
Tel.: 03842/4062-301

FREITAG, 24. MAI

Musik- und Kunstschule Leoben

„Musik für kleine Hände“

Vorspielstunde der Klassen Elisabeth Land-
schützer, Almut Teichert, Kornelia Pilz,
Peter Weissacher, Dir. Heinz Moser etc.
Saal der Musik- und Kunstschule Leoben,
Langgasse 21, 18 Uhr
Tel.: 03842/4062-301

MuseumsCenter Leoben

Stadtführung mit dem Fahrrad

Folgen Sie unserem „Radguide“ entlang der Mur nach Göß und weiter nach Donawitz und genießen Sie neben einer entspannten Radtour die einprägsamen Erklärungen. Treffpunkt: MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6, 15 Uhr Tel.: 03842/4062-408



Foto: Josef Brenkusch

Pfarre Leoben-Donawitz

SPIRI NIGHT

Im Rahmen der „LANGEN NACHT DER KIRCHEN“ veranstaltet die Pfarre Leoben-Donawitz die steiermarkweit erste „SPIRI NIGHT“ für Erwachsene. Verschiedene Workshops laden die Besucher zum Mittun und Zuhören ein und eine Kirchturmführung verspricht einen interessanten Ausblick über Donawitz.

Beginn um 18 Uhr mit der Hl. Messe in der Pfarrkirche Donawitz, 18.30 Uhr Begrüßung, anschließend Workshopbetrieb bis 22 Uhr.

Einstieg jederzeit möglich, Workshops finden mehrmals statt.

Pfarre Leoben-Donawitz, Lorberaustraße 14, 18 Uhr
Tel.: 0650/6017418

SAMSTAG, 25. MAI

Ballettschule Reinisch Leoben

Schülervorstellung

Stadttheater Leoben, Homanngasse 5, 15 Uhr
Tel.: 0676/6022820

Kunsthalle Leoben

Eiszeit Safari – Führung durch die Ausstellung

Kunsthalle Leoben, Kirchgasse 6, 17 Uhr
Tel.: 03842/4062-408

Styria Concerts

Edmund – Freundschaft-Tour

Sie singen in „Freundschaft“ über die wichtigste Konstante in ihrem Leben. Der Song „Zam oid wern“ ist eine Hymne darauf, sein Leben mit einem einzigartigen Partner zu verbringen. Tickets unter www.styria-concerts.at, Tel.: 0676/5580600, office@styria-concerts.at, Citymanagement/Zentralkartenbüro Leoben, Hauptplatz 12 und allen oeticket-Vorverkaufsstellen
Sporthalle Leoben-Donawitz, Kerpelystraße 11, 20 Uhr
Tel.: 03842/802-1602



Foto: Corina Anti

SONNTAG, 26. MAI

Ballettschule Reinisch Leoben

Schülervorstellung

Stadttheater Leoben, Homanngasse 5, 15 Uhr
Tel.: 0676/6022820

Musik- und Kunstschule Leoben

Öffentliche Abschlussprüfung Walpurga Mörth (Orgel) – Klasse Martin Österreicher

Stadtpfarrkirche St. Xaver, Kirchplatz 1, 17 Uhr
Tel.: 03842/4062-301

Citymanagement Leoben GmbH

Platzkonzerte 2019

Musikverein Ehrenhausen
Leitung: Karl Miheu
Hauptplatz Leoben, 15 Uhr
Tel.: 03842/802-1601

DIENSTAG, 28. MAI

Musik- und Kunstschule Leoben

Vorspielstunde der Klasse Gabor Hidasi (Posaune)

Saal der Musik- und Kunstschule Leoben,
Langgasse 21, 18.30 Uhr
Tel.: 03842/4062-301

MITTWOCH, 29. MAI

Morawa – Leykam Buchhandelsges.m.b.H.

„Letzter Stollen – Ein Altausseer-Krimi“

Buchpräsentation von Herbert Dutzler

Karten sind erhältlich bei Morawa Leoben & im MuseumsCenter Leoben
 VVK: € 6,-, Abendkassa: € 8,-
 Museumscenter Leoben, Kirchgasse 6, 19 Uhr
 Tel.: 03842/42128

Musik- und Kunstschule Leoben
Vorspielstunde der Violinklasse Peter Weissacher
 Saal der Musik- und Kunstschule Leoben,
 Langgasse 21, 18 Uhr
 Tel.: 03842/4062-301

Obersteirischer Kulturbund
Italienische Konversationsrunde
 Leiterin: Traude Weissenbacher
 Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!
 Alpenvereinslokal, Waasenplatz 5-6, 9.30 Uhr
 Tel.: 0650/6056977

FREITAG, 31. MAI
DSV Leoben
DSV Leoben gegen Heiligenkreuz am Waasen
 DSV Stadion, Annabergstraße 10, 19 Uhr
 Tel.: 03842/21391

SAMSTAG, 1. JUNI
Pura Vida Theater und Musical GmbH
Die SEER Live Tour 2019
 Die Seer sind eine der stärksten Livebands Österreichs.
 Karten in allen oeticken-Vorverkaufsstellen erhältlich.
 Sporthalle Leoben-Donawitz, Kerpelystraße 11, 20 Uhr
 Tel.: 03842/802-1602

SONNTAG, 2. JUNI
Citymanagement Leoben GmbH
Platzkonzerte 2019
 TMK Weißenbach an der Enns
 Leitung: Dieter Moser
 Hauptplatz Leoben, 15 Uhr
 Tel.: 03842/802-1601

DIENSTAG, 4. JUNI
Musik- und Kunstschule Leoben
Gesangsabend der Klasse Monika Unger
 Saal der Musik- und Kunstschule Leoben,
 Langgasse 21, 18 Uhr
 Tel.: 03842/4062-301

Stadt Leoben
Vokalensemble „Petersburg Singers“
 Das Vokalensemble „Petersburg Singers“ tritt als Gesangsensemble mit vier Frauen- und vier Männerstimmen auf.
 Das Repertoire des Ensembles reicht von klassischen Werken – vor allem russischer Kompositionen des 18. – 20. Jahrhunderts – über Gesänge der religiösen russisch-orthodoxen Liturgie – bis zum russischen Volkslied. Gustav-Adolf-Kirche, Ignaz Buchmüller-Platz 3, 19.30 Uhr
 Tel.: 03842/802-1602



Foto: Petersburg Singers

MITTWOCH, 5. JUNI
GO-ON Suizidprävention Steiermark
 Suizidprävention: Hilfe für Angehörige
 Im Rahmen einer Gruppe für Hinterbliebene nach Suizid möchten Andrea Sampathkumar und Ulrike Spindler von GO-ON Suizidprävention Steiermark – Regionalteam Leoben Trauernden die Möglichkeit geben, sich mit Ihrem Verlust in einem geschützten und geleiteten Rahmen auseinanderzusetzen.
 Die Teilnahme ist kostenlos.
 Psychosoziale Beratungsstelle LIBIT, Vordernberger Straße 7, 17-19 Uhr
 Tel.: 0664/88548876

Parkinson Selbsthilfegruppe Leoben in Kooperation mit dem Kneipp Aktiv Club
Parkinson Selbsthilfegruppe
 Geboten werden für die Betroffenen und die Partner: Informations- und Erfahrungsaustausch, Bewegungsübungen, Gedächtnistraining, Logopädie, Vorträge von Fachleuten (Ärzte, Physio- und Ergotherapeuten), Infobroschüren zur Krankheit, zu Steuern, Zuschüssen und Beihilfen sowie Unterhaltung in geselliger Runde, Spiele und Ausflüge. Kosten pro Treffen € 10,- (Kneippmitglieder € 6,-). Ein Schnuppertermin und jedes fünfte Treffen sind kostenfrei! Begleitende Partner zahlen keinen monatlichen Beitrag.
 Pfarrsaal St. Jakob (Jakobiheim), Maßenbergstraße 9, 14.30-16.30 Uhr
 Information und Anmeldung: Walter Ondrich
 Tel.: 0680/1413047

Musik- und Kunstschule Leoben
Saxophon- & Tanzabend der Klasse Daniela Dorfer
 Saal der Musik- und Kunstschule Leoben,
 Langgasse 21, 18.30 Uhr, Tel.: 03842/4062-301

MuseumsCenter Leoben
Kreativworkshop „Ein Haftnotizblock zum Verlieben“
 Damit du deinem Papa zum Vatertag eine kleine Freude bereiten kannst. Workshop ab 8 Jahren!
 Teilnahme nur mit Voranmeldung möglich.
 MuseumsCenter Leoben, Kirchgasse 6, 15.30 Uhr
 Tel.: 03842/4062-408 oder
 E-Mail an: kunsthalle@leoben.at

DONNERSTAG, 6. JUNI
Musik- und Kunstschule Leoben
Vorspielabend der Blockflötenklasse Kornelia Pilz
 Stadtpfarrkirche St. Xaver, Kirchplatz 1, 17 Uhr
 Tel.: 03842/4062-301

FREITAG, 7. JUNI
Musik- und Kunstschule Leoben
Öffentliche Abschlussprüfung Michelle Lackner (Klavier) – Klasse Martin Österreicher
 Saal der Musik- und Kunstschule Leoben,
 Langgasse 21, 16 Uhr
 Tel.: 03842/4062-301

Musik- und Kunstschule Leoben
Öffentliche Abschlussprüfung Elisabeth Kirschenhofer (Violine) – Klasse Peter Weissacher
 Saal der Musik- und Kunstschule Leoben,
 Langgasse 21, 18 Uhr, Tel.: 03842/4062-301

SONNTAG, 9. JUNI
 Arkadenhof – Gaststätte Schwarzer Adler
LE Music Night – Pfingstfestival

Mit Pop, Rock, Oldies, Austro Pop, Blues, Reggae, Akustik-Punk und erstmals sogar Heavy Metal ist die Musikpalette dieses Mal besonders breit gefächert.
 Hauptplatz Leoben & Innenstadtlokale, ab 17 Uhr
 Tel.: 0664/82131666

MONTAG, 10. JUNI
Bergkapelle Leoben-Seegraben und Männerchor der Ruhrkohle AG
Cross-Over-Konzert
 Dabei werden insgesamt an die 150 Musikerinnen und Musiker gemeinsam mit dem Chor in der Kirche auftreten.
 Stadtpfarrkirche St. Xaver, Kirchplatz 1, 18 Uhr
 Tel.: 0664/81318271

Änderungen sind vorbehalten!!

Titelfoto – Eiszeit Safari

Bildmontage Katharina Kreger-Schwerdt, Grundlage Remie Bakker (Foto Rekonstruktion) und Wilfried Rosendahl (Foto Hintergrund)

Impressum

Amtliche Nachrichten und Informationen

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:
 Stadt Leoben

Chefredakteur:
 Gerhard Lukaszewicz (DW 258)

Redaktion:
 Gabriele Habsburg-Lothringen (DW 349)

Mag. Gudrun Schartner (DW 354)

Anzeigenverwaltung/Sekretariat:
 Melanie Schupfer (DW 354)

Alle:
 Erzherzog Johann-Str. 2
 8700 Leoben
 Telefon: +43 3842 40 62-0
 Fax: +43 3842 40 62-327
 presse@leoben.at
 www.leoben.at

Verlagsort:
 8700 Leoben

Druck:
 Universal Druckerei Ges.m.b.H.,
 Gösser Straße 11, 8700 Leoben

Erscheinungsweise:
 10 x jährlich, kostenlos an jeden Leobener Haushalt. Entgeltliche Anzeigen im Innenteil des Blattes sind mit „Anzeige“ gekennzeichnet.
 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Stadtmagazins:
 15. Mai 2019



EISZEIT SAFARI



18. MAI – 03. NOV. 2019

KUNSTHALLE LEOBEN
WWW.KUNSTHALLE-LEOBEN.AT